

NR. 162 • 29./30. APRIL 2021

PONGAU & ENNSTAL

weekend

MENSCHEN * FAKTEN * EMOTIONEN **MAGAZIN**

ÖSTERREICHISCHE POST AG / POSTENTGELT BAR BEZAHLT, BPA 5600 ST. JOHANN, RM 11A039077K



**MIT DER NEUESTEN WANDERMODE
& PASSENDEM EQUIPMENT IN DIE**

WANDER- & BERGSAISON

INTERSPORT
SCHNEIDER



Intersport Schneider gehört zu den führenden Sportfachgeschäften im Ennspongau. Bei Intersport Schneider finden die Kunden die neuesten Trends für die kommende Wandersaison. Außerdem bietet Intersport Schneider mit seiner Radkompetenz alles, was das Radfahrer und Bikerherz höher schlagen lässt.

Das Team von Intersport Schneider freut sich auf Ihren Besuch!





**MAMMA MIA!
INTERESSANTES
RUND UM DEN MUTTERTAG**



**RASER: WENN
DAS AUTO ZUR
WAFFE WIRD**

NR. 162 • 29./30. APRIL 2021

PONGAU & ENNSTAL

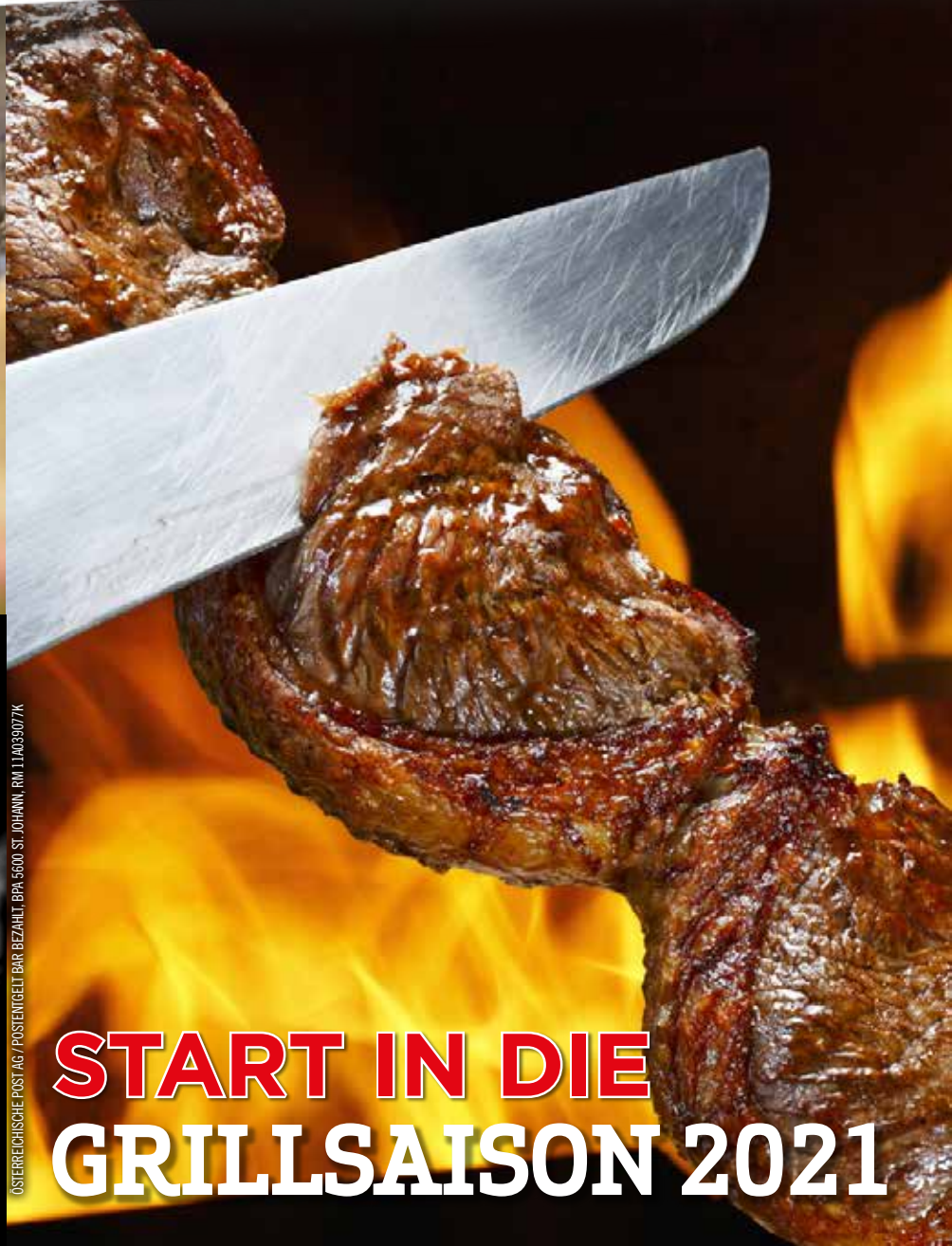
weekend

MENSCHEN * FAKTEN * EMOTIONEN

MAGAZIN



**KOCH AUS
LEIDENSCHAFT:
ALEXANDER FORBES**



**FILMPROJEKT:
THE GAME**

ÖSTERREICHISCHE POST AG / POSTENGEHT BAR BEZAHLT, BPA 5600 ST. JOHANN, RM 11403907K

**START IN DIE
GRILLSAISON 2021**

Christian und
Richard Resch
Wohnstudio Resch



„Wir freuen uns Sie in unserem neuen Wohnstudio in der Hauptstr. 64 begrüßen zu dürfen!“

WOHNSTUDIO RESCH

Planen mit Idee

UND STARKEN PARTNERN. Die Zufriedenheit unserer Kunden ist seit über 30 Jahren unser Markenzeichen.

Wir führen Dan Küchen seit 1992 und sind somit einer der längsten Partner des Herstellers im Raum Pongau. Zu Recht sind wir auch stolz darauf, dass Dan als österreichischer Marktführer unsere patentierte Kochinsel Culinago im Sorti-

ment hat. Aber auch andere namhafte Qualitätshersteller wie Herzgessell, Bosch und Bora sind zuverlässige Partner, die wir seit mehr als 30 Jahren täglich empfehlen und bei unseren Projekten verplanen. Dabei sind wir nicht nur an eine Marke gebunden, sondern kombinieren die

Vorzüge der unterschiedlichsten Hersteller ganz nach den Wünschen und Bedürfnissen unserer Auftraggeber. Für uns ist es wichtig, dass unsere Kunden mit der Umsetzung und Qualität der Produkte glücklich sind. An dieser Stelle möchten wir auch ein Danke an all die zahlreichen

Kunden richten, die wir über die Jahre bei ihren Projekten begleiten durften und das inzwischen in zweiter Generation. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht, das uns in unserem neuen Showroom besucht und dem wir die neuesten Trends präsentieren dürfen. ★

ANZEIGE Fotos: DAN Küchen, Wohnstudio Resch

EINZIGARTIGES WOHNDESIGN



DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH
DANKÜCHEN

Resch GmbH & Co KG
Hauptstrasse 64, 5600 St. Johann im Pongau
Tel. +43 (0) 6412 / 6305, info@wohnstudioresch.at
WWW.WOHNSTUDIORESCH.AT

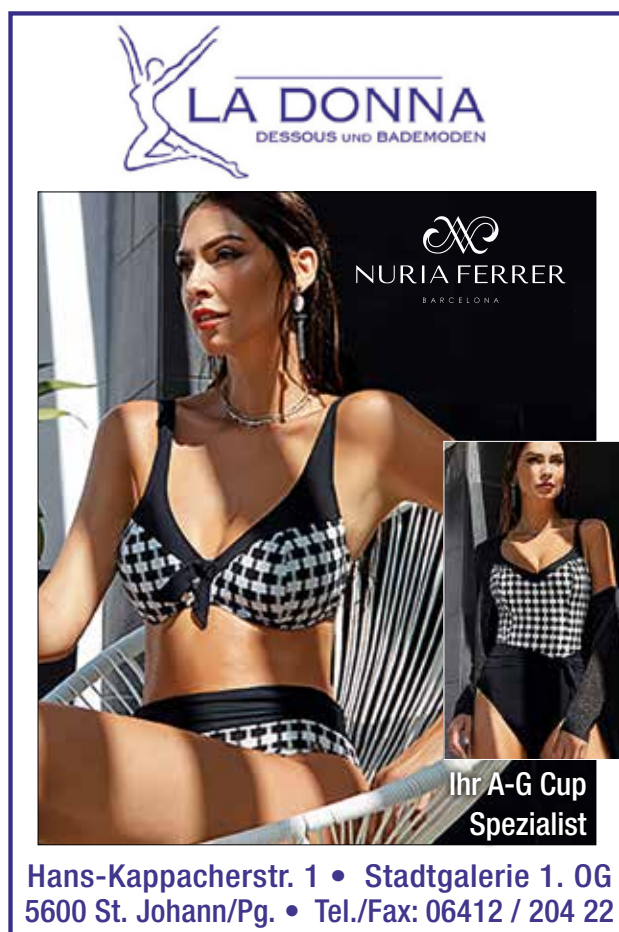
WOHNSTUDIO RESCH
planen mit Idee

Info- Plattform

Mit „Lokaleinkaufen.at“ haben wir eine Initiative ins Leben gerufen, um unserer regionalen Wirtschaft zu helfen.

Um unsere Wirtschaft am Leben zu erhalten und zu unterstützen ist es wichtig weiterhin regional einzukaufen. Auch wir haben uns Gedanken gemacht wie wir unseren Beitrag leisten können und die Initiative „Lokaleinkaufen.at“ ins Leben gerufen. Hierfür haben wir unseren Webauftritt gänzlich neu gestaltet und diese Informationsplattform miteingerichtet. Auf dieser stellen wir allen Unternehmen im Raum Pongau und Ennstal einen kostenlosen

Eintrag zur Verfügung. So informieren wir Sie, welches Unternehmen welchen Service bietet. In der ersten Woche konnten wir uns bereits über 3.000 Besucher freuen. Inzwischen hat die Plattform etwa 200 Einträge in den meisten Orten der Region und wächst nach wie vor ständig weiter. Natürlich sind jederzeit neue Einträge möglich. Unser Verkaufsmitarbeiter Franz Quehenberger steht Ihnen jederzeit beratend zur Seite unter franz@pongaumagazin.at oder **Tel: +43 (0) 660 / 723 00 11.**



Hans-Kappacherstr. 1 • Stadtgalerie 1. OG
5600 St. Johann/Pg. • Tel./Fax: 06412 / 204 22

INHALT

08 LEBENSART

Start in die
Grillsaison 2021

14 SERIE

Vereine im Pongau
BiBer Bildungsberatung

18 REPORTAGE

Filmprojekt
The Game

22 MUTTERTAG

Mamma mia!

32 SERIE

Joboffensive
TischlerIn

38 INTERVIEW

Koch aus Leidenschaft
Alexander Forbes

42 COVERSTORY

Geschwindigkeitsrausch
Das Auto als Waffe

BEILAGEN

In dieser Ausgabe finden
Sie auch Beilagen von
Raumausstatter Handlechner

Die nächste Ausgabe des

WEEKEND MAGAZIN PONGAU & ENNSTAL

erscheint wieder
am 27.05.2021

www.pongaumagazin.at

Impressum: Medieninhaber & Herausgeber: SiScorn Verlagsgewerbe KG, Satzachsiedlung 14, 5600 St.Johann/Pg., Fax: 0664 / 77 153 14 28. **Auflage:** 39.000 Stück. **Redaktion:** Andreas Boltl DI (FH), redaktion@pongaumagazin.at, Tel: 0664 / 639 53 33. **Anzeigenverkauf:** Ing. Alexander Flecker, verkauf@pongaumagazin.at, Tel: 0664 / 153 14 28. Franz Quehenberger, franz@pongaumagazin.at, Tel: 0660 / 723 00 11. **Layout/Anzeigengestaltung:** SiScorn Verlagsgewerbe KG. **Vertrieb:** Österreichische Post AG. **Druck:** Radin Print, HR-10431 Svetla Nedelja. Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter www.weekend.at und www.pongaumagazin.at abgerufen werden. *



ZAUCHSENSEE ZIEHT BILANZ DER PANDEMIESAISON

„Aus betriebswirtschaftlicher Sicht war diese Coronasaison eine Katastrophe, aus der Sicht unserer Gäste jedenfalls ein ganz neues Erlebnis. Das Feedback, das wir erhalten haben, war hervorragend“, resümiert Veronika Scheffer, Geschäftsführerin der Zauchensee Liftgesellschaft: „Wir hatten zwar nur ein Viertel der Ersteintritte wie in normalen Jahren, dafür aber hoch zufriedene Skisportler.“ Gekommen sind Saisonkartenfahrer aus dem Pongau und dem Land Salzburg, die mehr als die Hälfte aller Skifahrer ausmachten. Dazu reisten Tagesgäste aus dem näheren geographischen Umfeld an, die in der Regel wegen der geschlossenen Gastronomie 3-Stunden-Karten kauften, darunter besonders viele Familien mit Kindern. Sie erlebten auf der Skischaukel Radstadt-Altenmarkt, in Zauchensee und Flachauwinkl perfekte Pisten mit viel Platz für jeden einzelnen Gast. „Ab jetzt gilt das Prinzip Hoffnung“: Vieles, so Veronika Scheffer, hänge von der Impfkampagne und der Möglichkeit, wieder reisen zu dürfen, ab. Das könnte eine gute Sommersaison ermöglichen und danach auch einen erfolgreichen Winter.

FOTO: ZAUCHENSEE LIFTGESELLSCHAFT

NAMASTÉ IN GASTEIN – YOGAVERANSTALTUNGEN MITTEN IN DEN GASTEINER BERGEN

Im kommenden Frühling, Sommer und Herbst finden drei verschiedene Yogaveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen in der Nationalparkregion Gastein statt. Gestartet wird mit dem Yogafrühling „Atme die Berge“ von 10. bis 20. Juni 2021. Bevor im Yoga Herbst zum Thema „Quelle der Inspiration“ sanfte Asanas und Meditationen praktiziert werden, finden sich Ende August Yoginis und Yogis erstmals zum Yunion Yogafestival in Gastein ein. „Atme die Berge“ beim Yogafrühling von 10. bis 20. Juni 2021

Im Frühling können sich Yogabegeisterte in Gastein zehn Tage lang aus einer großen Bandbreite an belebenden und aktivierenden Yogastilen ein individuelles Programm zusammenstellen. Egal ob Einzel- oder Tagesticket, Wochenkarte oder Pauschalreise, es ist für jeden das Passende dabei.



FOTO: GASTEINER TAL TOURISMUS GMBH, MARKITL PHOTOGRAPHY

Kfz-Zulassung direkt im Kia Center Pongau

Einfach einsteigen und losfahren: Kia Center Pongau versteht sich als Vorreiter in Sachen Kundenservice. Es ist also nicht verwunderlich, dass man ab sofort sein neues Auto direkt vor Ort auch anmelden kann. So muss man nicht erst in ein Versicherungsbüro fahren, sondern kann mit seinem neuen Auto direkt vom Autohaus aus los fahren. „Kundenzufriedenheit steht bei uns an erster Stelle. Dazu gehört es auch,

den Kunden ein Komplettpaket anzubieten. Bei uns bekommt der Kunde alles aus einer Hand. Wir verkaufen nicht nur unsere Top Kia-Modelle und bieten besten Werkstattservice, sondern wir kümmern uns auch um individuelle Finanzierungs- und Versicherungsmodelle und nun auch um die Zulassung.“, so Andreas Rohmoser, Geschäftsführer Kia Center Pongau. Dieses neue Angebot richtet sich übrigens nicht nur an Kunden des Kia Centers Pongaus und ist nicht nur für dort gekaufte Autos gültig, sondern ist für die Allgemeinheit offen. Die Zulassungsstelle gilt für alle Versicherungsanstalten, alle Fahrzeugmarken und alle Bezirke im Salzburger Land. Die zentrale Lage, freie Parkmöglichkeit, beste Kundenbetreuung und keine langen Wartezeiten sind die Hauptvorteile des Standortes. Die Kfz-Zulassung Montags bis Freitags von 08.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 17.00 Uhr möglich.



FOTO: KIA CENTER PONGAU



Zur sofortigen Einstellung TISCHLER/IN

Bruttolohn 1.900 € - 2.800 €

WAS BRAUCHST DU?

- + Abgeschl. Berufsausbildung als Tischler
- + Berufserfahrung
- + Sehr gute Deutschkenntnisse
- + Zuverlässigkeit
- + B-Führerschein
- + Teamfähig

DEIN AUFGABENBEREICH?

- + Tischlerarbeiten
- + Allgemeine Produktionsaufgaben
- + Montage von Küchen

Zur sofortigen Einstellung MONTEUR/IN

Bruttolohn 1.900 € - 2.800 €

WAS BRAUCHST DU?

- + Abgeschl. Berufsausbildung als Tischler
- + Berufserfahrung
- + Sehr gute Deutschkenntnisse
- + Zuverlässigkeit
- + B-Führerschein
- + Teamfähig

DEIN AUFGABENBEREICH?

- + Montage von Tischlermöbel
- + Montage von Küchen

Zur Einstellung ab Sep. 2021 TISCHLERLEHRLING

Lehrlingsentschädigung lt. Kollektiv

WAS BRAUCHST DU?

- + positiv abgeschlossenes 9. Pflichtschuljahr
- + Handwerkliches Geschick
- + Zuverlässigkeit
- + Spaß an der Arbeit mit Holz
- + gute Auffassungsgabe
- + Teamfähig

DEIN AUFGABENBEREICH?

- + Tischlerarbeiten
- + Montagearbeiten
- + Holzteilfertigung

Wir freuen uns, Dich in unserem Team GFRENER begrüßen zu dürfen.

***Sende Deine Bewerbungsunterlagen per Post
oder per E-Mail an: info@gfrerer-kuechen.at***

GFRENER Küchen GmbH & Qualitätsmöbel · Schattau 38 · 5622 Goldegg



Start in die Grillsaison 2021

HOLZKOHLE-, GAS-, ELEKTROGRILL ODER SMOKER? Seit der Entdeckung des Feuers grillt die Menschheit. Die urzeitliche Erfahrung, ein Feuer zu machen und gemeinsam daran sein Essen zu rösten, hat bis heute ihre Faszination nicht verloren.

**GUTSCHEINE
ONLINE VERKAUFEN**




- +print@home
- +Sofortiger Cash
- +Provisionsfrei

DEMO ANFORDERN
0664 / 428 9000

www.gutschein.software

**WEBSITES
MARKETING
WERBUNG**



vlach.digital

Bei uns zulande wird das Fleisch zumeist direkt über der Glut gegrillt. Wer nicht aufpasst, bekommt dabei eine gesundheitsgefährdende verbrannte schwarze Kruste und Schuhsohlen auf den Teller. Barbeque ist nicht gleich grillen. Beim traditionellen Barbecue wird das Fleisch in einem Smoker langsam im heißen Rauch gegart. Es bleibt dadurch saftig und verbrennt nicht. Im Laufe der Zeit wurden auch hier neue und bessere Grillgeräte entwickelt. Heute kann nahezu alles auf den Grill, was bisher bestenfalls im Backofen funktionierte. Beilagen wie Kartoffeln und Brot kommen ebenso vom Grill wie Gemüse, Obst und Desserts, Hauptsache der Grill ermöglicht ein indirektes Grillen.

Indirektes Grillen. Anfang der 1950er-Jahre funktionierte ein Angestellter einer Bojenfabrik bei Chicago zwei Bojenhälften zu einem Grill um. In der unteren Hälfte konnte er wie gewohnt über der Glut grillen. Mit der oberen Hälfte konnte er den Grill jedoch schließen und indirekt grillen: Hierbei liegt das Grillgut nicht über, sondern neben der Glut. So tropft kein Fett in die Glut. Die heiße Luft umströmt dabei das Grillgut und wird vom Deckel reflektiert – im Prinzip wie ein Umluftbackofen. Die Temperatur lässt sich mit Lüftungsclappen regeln. Ein Wenden des Grillguts ist nicht notwendig, da die Wärme von allen Seiten kommt. Zur Kontrolle empfiehlt sich ein Grill mit Thermometer in der Haube. Indirektes Grillen eignet sich besonders für gro- ➤➤

Rezepttipp für den Muttertag

VON DER FLEISCHEREI URBAN. Gegrillter grüner Spargel, Striploinsteak am Knochen und Obstspieße mit Karamell.

Zubereitung:

1 Das untere Ende des grünen Spargels vorsichtig mit den Händen abbrechen. In einer großen Pfanne so viel Wasser zum Kochen bringen, dass der Spargel nachher vom Wasser leicht bedeckt ist. 0,5 TL Salz und 0,5 TL Zucker mit in das Wasser geben. Den grünen Spargel für ca. 3 Min im kochenden Wasser blanchieren. Danach sofort mit eiskaltem Wasser abschrecken und trocken tupfen. Den Hamburgerspeck jeweils mit zwei bis drei Spargel einrollen. Bei mittlerer Hitze den Spargel grillen, bis der Speck goldbraun ist.

2 Das Steak eine Stunde vor dem Grillen aus dem Kühlschrank nehmen, damit es sich erwärmt, erst dann würzen und mit ein wenig Speiseöl bestreichen. Über sehr hoher Hitze auf beiden Seiten grillen, bis es eine schöne braune Farbe bekommen hat, etwa zwei Minuten pro Seite. Dann über indirekter Hitze bei etwa 120-140 °C für ca. 15 bis 20 Minuten ziehen lassen, bis es etwas weniger als die gewünschte Kerntemperatur erreicht hat (etwa 54 °C für Medium

Rare). Am besten mit einem Fleischthermometer kontrollieren. Alternativ den Fingertest machen oder auf die eigene Erfahrung vertrauen. Vom Grill nehmen und etwa 5 Minuten in Alufolie an einem warmen Ort rasten lassen und danach servieren. Dazu empfehlen wir als Beilage einen Ofenkartoffel mit Sauerrahmsauce!

3 Für die Nachspeise das Obst in mundgerechte, gleichgroße Stücke schneiden. Abwechselnd auf große Holzspieße oder Metallspieße stecken, bis diese gut bestückt sind. Den Grill für direkte Hitze vorbereiten und die Spieße ca. 5 Minuten lang angrillen und mit Zucker bestäuben. Es reicht, wenn sie einige feine Röststreifen bekommen und der Zucker leicht zu karamellisieren beginnt. Zu lang auf dem Grill, wird das Obst trocken und zu weich. Schnell noch etwas gehackte, frische Minze darüber streuen und ca. 5 Minuten abkühlen lassen. Dazu passt eine Kugel Eis nach Wahl. Urban – Die Fleischerei in St. Johann im Pongau wünscht einen guten Appetit!



ZUTATEN

Vorspeise - Gegrillter grüner Spargel: Grüner Spargel, Hamburgerspeck geschnitten, Salz, Pfeffer, Zucker

Hauptspeise - Striploinsteak am Knochen: Striploinsteak am Knochen für 2 Personen (ca. 800-100 g), Salz und Gewürze (Entweder ein Steakgewürzsalz oder individuell mit Pfeffer, Rosmarin, Senf uvm.), Speiseöl

Nachspeise - Obstspieße mit Karamell: Obst je nach Lust und Laune, Kristallzucker

urban
DIE FLEISCHEREI

Lebensmittel aus unserer Region
SALEZINGER LAND
www.garantiert-regional.at

BONUS FLEISCHER

MUTTERTAG
Striploinsteak

Striploin Steak am Knochen (Rinderkotelett),
Angebot gültig von 3.5. bis 8.5.2021

21,90
per kg

NATÜRLICH GUT
NATÜRLICH FRISCH
NATÜRLICH URBAN

info@urbiss.at
www.urbiss.at

Die Fleischerei
in St. Johann
im Pongau!

Foto: Shutterstock.com

LEBENSART



**Sicherheitszylinder
Schließanlagen**
06412 / 8952
St. Johann
neben Dieselkino

ße Fleischstücke (Roastbeef, Rippchen, Schweinebraten, Lammkeule), ganzes Geflügel oder ganze Fische.

Gasgrills. Indirektes Grillen ist in der Regel auch mit



Gasgrills möglich, wenn sie über mehrere separate Brenner verfügen. Mithilfe der Regler lässt sich die Temperatur steuern. So lassen sich sogar verschiedene Hitzezonen für unterschiedliches Grillgut einrichten. Ein zusätzlicher Gasbrenner an der Seite kann nützlich sein, um Beilagen oder Saucen zu erhit-

Elektrogrills, die sichere Alternative ohne offene Flamme.

zen. Im Vergleich zu Holzkohlegrills heizen Gasgrills deutlich schneller auf Grilltemperatur. Sie brennen, solange Gas in der Flasche ist – 3,5 bis 7,5 Stunden mit einer 5-Kilo-Flasche. Und die Nachbarn bleiben ungestört, da Gas ohne Rauchwolke und Asche verbrennt.

Elektrogrills. Mit Rücksicht auf die Nachbarn brutzeln auch Elektrogrills. Sofern eine Steckdose vorhanden ist, sind sie eine be-

queme und sichere Alternative, da es keine offene Flamme gibt. Jedoch können die meisten von ihnen nicht indirekt grillen. Darüber hinaus sprechen die erreichbaren Temperaturen mitunter gegen den Elektrogrill. Fleisch und Würsten garen zwar alle. Doch für eine appetitliche Kruste fehlt den meisten Geräten

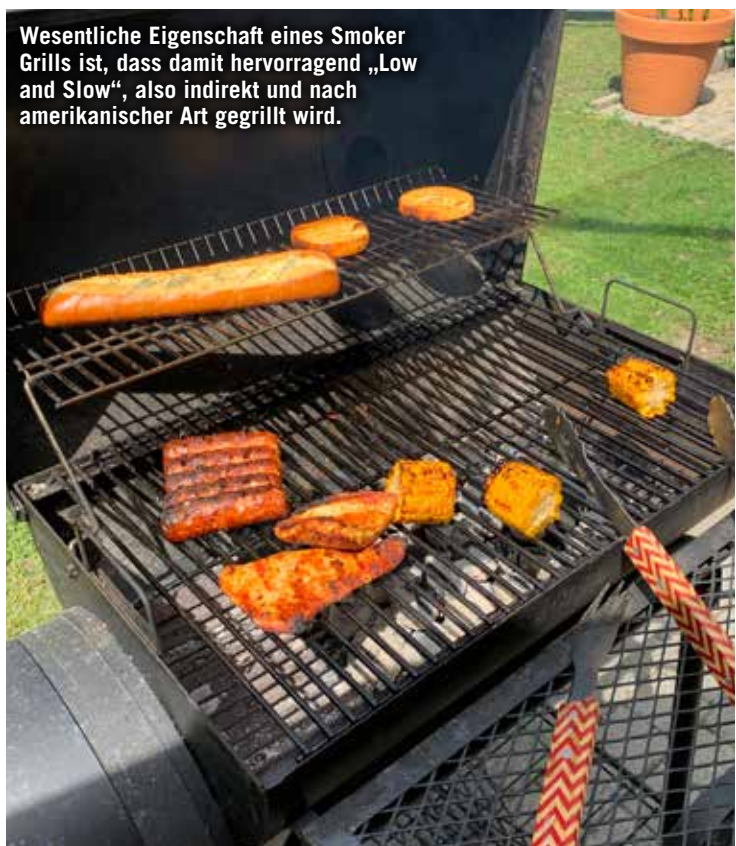


die hohe Temperatur beim Angrillen.

Kamadogrill. Ein Kamado ist ein geschlossener Grill mit Deckel. Betrieben werden Kamados ganz klassisch mit Holzkohle. Es gibt Modelle, die aus einer starken industriellen Keramik gefertigt sind. Daher leitet sich auch die Bezeichnung

Keramikgrill ab. Andere Modelle sind aus Stahl, Aluminium oder ähnlichem Material. Wichtig ist die außerordentlich gute Wärmeisolierung. Im Inneren wird die Temperatur über sehr lange Zeit gehalten und zirkuliert um das Grillgut herum, welches auf diese Weise sehr langsam gar ziehen kann. ★

Wesentliche Eigenschaft eines Smoker Grills ist, dass damit hervorragend „Low and Slow“, also indirekt und nach amerikanischer Art gegrillt wird.





Die Top 10 Grill-Fehler

DAS SOLLTE MAN BEIM GRILLEN BEACHTEN. Die Temperaturen steigen wieder und die ersten Grillabende stehen an. Damit diese auch gelingen sollten diese typischen 10 Fehler vermieden werden.

Der Frühling ist endlich da und die Grillsaison startet voll durch. Wer aber damit liebäugelt eine Waldviertler zu grillen oder das Fleisch mit einem Bier abzulöschen der wird dann sehr schnell doch zum Herd wechseln müssen. Aus diesem Grund haben wir die häufigsten Fehler zusammen getragen.

1 Grillgut mit einer Gabel anstecken. Beim Grillen erleichtern die richtigen Utensilien das Kochen und tragen zum Genuss entsprechend bei. Wer das Fleisch mit einer Gabel ansteckt und wendet, der riskiert, dass das Fleisch an Flüssigkeit verliert und so trocken und zäh wird. Deshalb besser in eine ordentliche Grillzange investieren, die mit ihrem langen Stil davon abgesehen die Hitze auch auf Abstand hält.

2 Zu häufiges Wenden & Marinade zu früh auftragen. Auch zu häufiges Wenden des Fleisches lässt es austrocknen! Deshalb sollte das Fleisch höchstens vier Mal gewendet werden, Würstchen sogar nur ein Mal. Wer sein Fleisch gerne mariniert, muss wissen, dass Marinaden oft Zucker oder Honig enthalten, die schnell karamellisieren. Dies führt dazu, dass das Fleisch verbrennt. Hier hilft auch häufiges Wenden nichts, stattdessen das Fleisch zwischendurch vom Grill nehmen und dann marinieren!

3 Falsches Öl. Jedes Öl hat einen anderen Rauchpunkt, wobei kaltgepresste Öle bereits bei 130°C zu rauchen anfangen und somit nicht sehr hitzestabil sind. Gut geeignet sind heißgepresste Öle wie raffiniertes Oliven-, Erdnuss-, Raps-, Soja- und Sonnenblumenöl >>

EXPERTEN TIPP

Machen Sie Ihre Terrasse sommerfit!



Sonja Ramsauer, FARBEN STEGER

„Frische Optik, längere Haltbarkeit und Schutz vor UV-Strahlen und Abwitterung für Ihre Holzobjekte im Aussenbereich.“

Es ist höchste Zeit, Holzterrassen und Gartenmöbel auf Vordermann zu bringen. Meist genügt ein kurzes Anschleifen oder Abbürsten der verwitterten Holzflächen und dann kann es auch schon losgehen. Auf die staubfrei gereinigten und getrockneten Oberflächen kommt der gewünschte Pflegeanstrich.





Produktempfehlung: CLEAN-MULTI-REFRESHER Entgrauen, Aufhellen und Auffrischen von Holz, Kunststoff und Mauerwerk. Bei Farben Steger, Ihrem Adler Farbenmeister haben Sie nicht nur eine große Auswahl an Qualitätsprodukten, sondern genießen besten Service und fachliche Beratung vom Profi.

Viel Spaß beim Holz streichen!

**JETZT -20% MWST STREICHEN
+ EINES VON 10 KTM E-BIKES GEWINNEN.**
Aktion gültig bis 8.5.21

Kompetenz
& Service
Farben Steger
Farben • Lacke • Holzschutz • Künstler- & Dekobedarf
5600 St. Johann/Pg. • Hauptstraße 38
Tel. 06412 / 42 89 • www.farbensteger.at

Wir freuen uns über ihr LIKE!  

BAD
WOHNEN
KÜCHE



unsere steine
erzählen geschichten
für orte mit bedeutung

herzgsell
Marmor Stein & Form

ennspark 1
5541 altenmarkt
+43 6452 7322
office@herzgsell.at
www.herzgsell.at



aber auch Butterschmalz. Generell sollte kein Öl auf die heißen Kohlen tropfen.

4 Flüssigkeiten direkt auf das Grillgut gießen. Wer sein Steak mit Bier beträufeln will, dem sei dringend davon abgeraten. Die Flüssigkeit wirbelt Aschepartikel auf und es entsteht Qualm – beides ist gesundheitsschädlich! Gleiches gilt für das beliebte Bierdosenhähnchen! Hier ist nicht das Bier der Übeltäter, sondern der Druck auf der Dose, der Giftstoffe freisetzen kann! Für diesen Genuss sollte man auf einen Geflügelhalter mit spezieller Vorrichtung für Flüssigkeiten zurückgreifen.

5 Grillkohle mit Spiritus, Benzin oder Lampenöl anzünden. Wer Grillkohle mit Spiritus, Benzin oder Lampenöl anzündet bringt sich in größte Gefahr. Verbrennungen können ebenso die Folge sein wie giftige Gase, die dem Fleisch einen ungenießbaren Beigeschmack geben. Auch zu viele Grillanzünder können gesundheitsschädlich sein. Ungefährlichere Varianten sind die Heißluftpistole, ein Bunsenbrenner oder der Anzündkamin.

6 Fleisch zu lange im Kühlschrank lassen. In der Sommerhitze will man natürlich nicht riskieren, dass das Fleisch verdirbt. Dennoch sollte man das Grillgut je nach Außentemperatur mindestens eine halbe Stunde vor dem Grillen aus dem Kühlschrank nehmen. So hat es Zeit, sich zu akklimatisieren. Erst wenn das Fleisch Zimmertemperatur hat sollte es auf den Grill gelegt werden.

7 Fleisch zu früh auf den Rost legen. Auch der Zeitpunkt, wann das Fleisch aufs Feuer gelegt wird spielt eine Rolle. Legt man das Fleisch zu früh auf den Rost ist die Temperatur

noch sehr unberechenbar. Das Fleisch wird dann evtl. nicht gleichmäßig durch. Unerschrockene bestimmen die Temperatur, indem sie die ausgestreckte Hand etwa 10cm über die Glut halten und von zehn abwärts zählen. Wenn man bei sieben die Hand wegziehen muss ist die perfekte Temperatur erreicht. Aber Vorsicht, dass man sich dabei nicht verbrennt! Ein Grillthermometer ist hier die bessere Variante. Zwischen 170 und 230°C ist der richtige Zeitpunkt, um das Grillgut aufzulegen.

8 Fisch direkt auf dem Rost grillen. Auch wenn Fleisch, Würste, Gemüse und Grillkäse normal direkt auf den Rost kommen – Fisch braucht einen speziellen Grillkorb oder sollte aufgespießt werden, denn sonst klebt die Haut schnell an!

9 Gepökeltes Fleisch grillen. Selchfleisch, Schinken oder Waldviertler sollten nicht auf dem Grill zubereitet werden. Das im Fleisch enthaltene Pökelsalz reagiert mit den hohen Temperaturen des Grills und krebserregende Nitrosamine können sich bilden.

10 Zu mageres Fleisch grillen. Mageres Fleisch kann sehr schnell trocken werden. Stücke mit einer leichten Fettmaserung eignen sich besser zum Grillen. Das Fett sorgt dafür, dass das Fleisch saftig bleibt und seinen guten Geschmack behält. Auch ein Fettrand am Fleisch schützt es vor dem Austrocknen und kann bei Bedarf nach dem Grillen entfernt werden. Vom Schwein empfehlen sich Nackensteaks, Filet und Kotelett, vom Rind Chateaubriand, Entrecote, Porterhouse und T-Bone, aber auch stark marmorierte Fleischarten wie Wagyu eignen sich sehr gut zum Grillen. ★



Der Schauraum im neuen Firmengebäude in Fusch ist einen Besuch wert. Hier können Sie sich von der Qualität von bazuba überzeugen.

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR 07.30 - 12.00 Uhr
MO-DO 13.00 - 17.00 Uhr



Terminvereinbarung:
06546 / 21133
oder online unter
www.bazuba.at

Wanne raus – Dusche rein

BAZUBA. Schnell & bequem zum modernen Bad mit Dusche.

Sie möchten mehr Platz im Bad und Ihre alte Badewanne soll zur modernen Dusche werden? Dank moderner Materialien und innovativer Technik kann bazuba ohne aufwendige Installationsarbeiten in kurzer Zeit Ihre bestehende Badewanne in eine attraktive und großzügige Dusche „verwan-

deln“. Ihre alte Badewanne wird schmutz- und lärmarm entfernt und an gleicher Stelle wird eine bequeme, extragroße & leicht begehbare Duschtasse mit besonders flacher Einstiegshöhe eingesetzt. Die Wände im neu gestalteten Duschbereich werden mit attraktiven und pflegeleichten Designpanels wasserdicht ver-

kleidet und der Übergang zur Fliesenwand fachgerecht abgedichtet. Die Glasabtrennung oder Duschkabine entsteht nach Ihren Wünschen und hochwertigen Armaturen runden das moderne Erscheinungsbild ab. Ob erfrischend modern oder etwas klassischer – Sie haben jede Gestaltungsfreiheit im Design. ★

ANZEIGE FOTOS: STÜCKELSCHWAIGER

Wanne Raus Dusche Rein

Ohne aufwendige Umbauarbeiten
zur Ihrer barrierefreien Dusche

WIR BIETEN

- Umbau innerhalb 3 Tagen
- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Zum attraktiven Preis
- Alles aus einer Hand



Martin Stückelschwaiger informiert Sie kostenlos und unverbindlich.



**Kostenlose
Beratung:**
06546 - 21133

SCHNELL • SAUBER • PFLEGELEICHT

www.bazuba.at • 5672 Fusch an der Glocknerstraße

bazuba



Mag. Christine Bauer-Grechenig
Geschäftsführerin

VORWORT

Seit über 30 Jahren unterstützt BiBer Bildungsberatung mit ihren kostenlosen Angeboten Jugendliche und Erwachsene von 15 bis 65 Jahren bei allen Fragen zu Aus- und Weiterbildung und Berufsorientierung. BiBer ist ein gemeinnütziger Verein und bietet regelmäßig Beratungen an drei Standorten in der Stadt Salzburg sowie in den Bezirken in Seekirchen, Hallein, Bischofshofen, Radstadt, Saalfelden, Zell am See, Mittersill und Tamsweg. Kooperationspartner sind hierbei AK Bezirksstellen, Bibliotheken, Gemeinden und öffentliche Einrichtungen. BiBer ist eine neutrale Fachstelle. Daher stehen ausschließlich die Interessen der Ratsuchenden mit ihren Bedürfnissen und Lebenswelten im Mittelpunkt. Ziel ist es, Menschen den Zugang zu Bildung und Arbeitswelt zu erleichtern und sie dabei zu unterstützen, eigenständige Entscheidungen zu treffen. Beratungskund*innen können ihre persönliche Situation in Einzelberatungen besprechen und zusätzlich werden Vorträge und Workshops zu Fähigkeiten und Kompetenzen, Berufs- und Studienwahl, dem österreichischen Bildungssystem und Arbeitsmarkt angeboten. Beratungen können seit einem Jahr auch online per Video-Telefonie in Anspruch genommen werden. Auch telefonisch oder per E-Mail werden Anfragen beantwortet. Angehende Maturant*innen werden im gesamten Bundesland Salzburg zur Studien- und Berufswahl beraten, in Kooperation mit der Psychologischen Studienberatung Salzburg im Projekt 18plus Berufs- und Studienchecker. BiBer Bildungsberatung ist Partner im Netzwerk Bildungsberatung Salzburg und wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Land Salzburg und Stadt Salzburg.

Mag. Christine Bauer-Grechenig
Geschäftsführerin BiBer Bildungsberatung

Bildungs BERATUNG



BiBer Bildungs- & Berufsberatung. BiBer ist die anbieterneutrale und umfassende Bildungsberatung im Land Salzburg für alle Fragen der Aus- und Weiterbildung. Das Angebot ist kostenfrei, niederschwellig, klärend und motivierend. Im Mittelpunkt stehen Interessen und Möglichkeiten der Ratsuchenden, unabhängig von Anbieterinteressen und externen Vorgaben. Unser Auftrag ist, den Zugang zu allen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu erleichtern, Voraussetzungen, Bedingungen und Unterstützungsmöglichkeiten klären zu helfen, zu konkreten Schritten zu ermutigen, Entscheidungen zu ermöglichen und Umsetzungsstrategien anzuregen.

ÜBER DEN VEREIN

Gründungsjahr:	1989
Geschäftsführerin:	Mag. B. Christine Bauer-Grechenig
Obfrau:	OSTR. Mag. Renate Schabus
Stellvertr. Obfrau:	Hofrätin Mag. a. Gertrud Bachmaier-Krausler
Schriftführer:	Prof. Jürgen Bauer, BEd. Bakk. phil. MA
Kassierin:	MMag. Annemarie Schaur
Mitglieder:	25

Kontakt:
BiBer Bildungsberatung
Strubergasse 18
5020 Salzburg

Ihre BeraterInnen im Pongau:
Hr. Werner Schiefer
Hr. Alexander Loch
Fr. Beate Höfels-Stiegernigg

Beratungen: In Radstadt und Bischofshofen jeden Mittwoch ganztags
Tel.: +43 699 / 10203012
E-Mail: office@biber-salzburg.at
Website: www.biber-salzburg.at



Zockerherzen schlagen schneller!

BEI RED ZAC KAPPACHER. Die neue Gaming-Station in der EDV-Abteilung von Red Zac Kappacher bringt Gamer zum staunen.

Egal ob Einsteignotebook oder Profigerät, bei Red Zac Kappacher in St. Johann im Pongau finden Sie das für Sie passende Produkt. Red Zac Kappacher hat eine große Auswahl der führenden Hersteller in der IT-Abteilung, z. B. von Asus, Apple oder HP. Besonderer Wert wird auf die optimale Beratung beim Kauf gelegt und dazu wird das passende Service geboten. Das Team macht Ihr Notebook startbereit, installiert für Sie die optimale Software und ist auch Ihr Ansprechpartner rund um das

Thema Internet. Besonders Zocker und Gamer kommen ab sofort voll auf ihre Kosten. In der EDV-Abteilung steht eine eigene Gaming-Station mit den neuesten Gaming-PCs bereit. Aktuell kann hier der Gaming Tisch Nitro Concepts D16M mit dem Gaming-PC HP Omen GT11 in Kombination mit dem 49" Curved Monitor von Samsung bestaunt und ausprobiert werden. Darüber hinaus steht auch eine gut sortierte Auswahl an passendem Zubehör wie Kopfhörer, Gaming Tastaturen und Mäuse zur Auswahl. ★

KONTAKT

Red Zac Kappacher

Hauptstraße 45,
5600 St. Johann/Pg.
Tel. 06412/20020,
shop@redzac-kappacher.at
www.redzac-kappacher.at

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr,
Sa: 9.00 – 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat: 9.00 – 17.00 Uhr

ANZEIGE FOTOS: HERSTELLER, RED ZAC KAPPACHER



MSI GT76 10SF 17,3"

Gaming Notebook um € 3.299,-

(Intel Core i7 Prozessor mit bis zu 5,1 GHz, NVidia GeForce RTX 2070 – 8 GB Speicher, 32 GB Arbeitsspeicher, 1 TB HDD Speicher + 1 TB SSD Speicher, Windows 10 Pro, 2 Jahre Garantie)

HP Omen GT11 um € 1.499,-
(AMD Ryzen 5 3600 mit bis zu 4,2 GHz, NVidia GeForce RTX 2060 Prozessor – 6 GB Speicher, 16 GB Arbeitsspeicher, 2 TB HDD Speicher + 512 GB SSD Speicher, Windows 10 Home, Inkl. Maus & Tastatur, 2 Jahre Garantie)



49" Curved Monitor
Samsung LC49G95T um € 1.499,-
(5120x1440 Pixel Auflösung, 240 Hz, 1 ms Reaktionszeit, 2 Jahre Garantie)



BiBer Bildungs- und Berufsberatung

EINTAUCHEN IN DIE WELT DER BILDUNG UND BERUFE. Um auch sicher ans Ziel zu kommen, lohnt es sich immer nach dem richtigen, passenden Weg zu fragen.

Das Bildungswesen ist ein bunter Supermarkt der Angebote. Was man alles machen könnte, muss man aus einer Fülle von Möglichkeiten herausfiltern. Das ist anstrengend, verwirrend- kann aber auch einen persönlichen Fortschritt bedeuten. Um für sich die passende Aus- und Weiterbildung zu finden ist es hilfreich, seine eigenen Interessen und Kompetenzen (Fähigkeiten) mit einer geschulten und kompetenten Fachkraft zu erarbeiten. Bildungsberater informieren interessierte Personen jeder Bildungsschicht zu allen Bereichen der vielfältigen Bildungslandschaft und geben ebenso Informationen über Fördermöglichkeiten, um eine Ausbildung finanzieren zu können. Neben der Vermitt-

lung über Berufe, Weiterbildungs- und Fördermöglichkeiten oder der Feststellung der erworbenen Kompetenzen gilt es, Personen dabei zu unterstützen, eigene Wünsche, Fähigkeiten und Stärken zu erkennen, daraus Handlungsoptionen zu erschließen und selbst individuelle „Skills“ zu entwickeln und die Verwertbarkeit der eigenen Fähigkeiten im Beruf oder der passenden Ausbildung einzusetzen. Ob man sich beruflich neu orientieren, höherqualifizieren, eine Abendschule besuchen, einen Abschluss nachholen möchte oder einfach nur das Fachwissen für sein Hobby erweitern möchte,- bei der BiBer Bildungsberatung bekommt man die passenden Informationen. Das Ziel ist die kompetente Information und Bera-

tung für alle, die an Aus-, Fort- und Weiterbildung interessiert sind. Egal ob sie eine kleine Frage oder ein großes Anliegen haben, die Berater der BiBer-Bildungsberatung freuen sich, sie bei ihrer Entscheidung unterstützen zu können.

Bildungsberatung mit hoher Zufriedenheit. Im Zeitraum 2018/2019 wurde vom öibf, Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung, österreichweit der Nutzen und die Wirksamkeit der Bildungsberatung mittels Befragung von Ratsuchenden evaluiert. Die Beratungskunden gaben nach der Beratung an, weiterbildungsaktiver, orientierter, strukturierter und motivierter aus der Beratung zu gehen. Dies zeigte sich im hohen Umsetzungsgrad der in

der Beratung entwickelten Handlungsschritten und Bildungsteilnahmen. Zentrale Anliegen waren die Unterstützung bei Entscheidungsfindungen und Bildungsplänen sowie berufliche Weiterbildung und passende Ausbildungen.

Fernberatung. Kostenlose Beratung zu beruflicher Neuorientierung – per Fern-Beratung – Warum gerade jetzt eine Bildungsberatung hilfreich ist. Viele Menschen sind sich aufgrund der derzeitigen Situation rund um Covid19 unsicher ob es nach der Krise im alten Job noch klappt. Der Wunsch nach beruflicher Veränderung oder Notwendigkeit ist bei den Betroffenen aktueller denn je, doch es tauchen in diesem Zusammenhang na-



türlich viele Fragen auf. Damit der Kontakt so persönlich aber auch so sicher wie möglich ist, finden die Gespräche auch als Fern-Beratung statt - telefonisch oder per Videochat. Interessierte können ihre individuelle Ausgangssituation, Ziele, Möglichkeiten und eventuell benötigte Weiterbildungen besprechen. Auf Basis von Interessen, Fähigkeiten und Kompetenzen sowie den bisherigen Berufserfahrungen wird gemeinsam ein passender beruflicher und bildungsbezogener Weg erarbeitet. Auch die möglichen Förderungen dazu werden aufgezeigt. Für die Video-Telefo-

nie-Beratung per Zoom ist ein Smartphone oder Laptop nötig. Kontakt für Info und Terminvereinbarung unter +43 699 10203012, Montag bis Donnerstag, 9-12 und 15-17 Uhr, Freitag 9-12 Uhr; oder unter office@biber-salzburg.at. Alle Leistungen der BiBer Bildungsberatung, Strubergasse 18, 5020 Salzburg mit Beratungsstellen in allen Bezirken. Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, dem Land Salzburg und der Stadt Salzburg. ★

FOTOS: BIBER



LEITBILD

Unsere Werte

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die Ratsuchenden mit ihren Vorstellungen und Bedürfnissen und individuellen Situationen. Als professionell arbeitendes Berater*innenteam stellen wir den Ratsuchenden eine angemessene Zeit zur Verfügung. Wir ermöglichen ihnen somit eine optimale Aus- und Weiterbildungsentscheidung in einer entspannten Atmosphäre. Unsere Berater*innen verfügen über ein hohes Maß an beraterischer und sozialer Kompetenz, Wertschätzung und Einfühlungsvermögen. Das BiBer-Team ist vielseitig durch unterschiedliche spezielle Qualifikationen und immer aktuell durch Weiterbildung und laufende Kontakte zu Anbietern und Fachstellen.

Unser Ziel ist die kompetente Information und Beratung von allen Menschen, die an Aus-, Fort- und Weiterbildung interessiert sind und zwar im gesamten Land Salzburg. Wir orientieren uns an den individuellen Anliegen der Ratsuchenden als auch an den gesellschaftlichen Gegebenheiten der Aus- und Weiterbildung bzw. des Arbeitsmarktes. Wir leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Notwendigkeit lebenslangen Lernens.

Unsere Leistungen umfassen

Information, Beratung und Orientierung für Jugendliche und Erwachsene (15 bis 65 Jahre) bei der Wahl der Aus- und Weiterbildung, bei Berufseinstieg und Berufswechsel, beim Nachholen von Schul- und Berufsabschlüssen sowie Fördermöglichkeiten.

- Unsere Beratung ist individuell, vertraulich, kostenfrei, persönlich
- Wir sind offen für alle Bevölkerungsgruppen
- Der Beratungsvorgang ist unkompliziert und ermöglicht somit einen leichten, niederschweligen Zugang
- BiBer ist mit ihrem Beratungsangebot in jeder Region im Salzburger Land vertreten
- Studien- und Berufswahlseminare an höheren Schulen
- Online-Information zu allen Fragen der Aus- und Weiterbildung
- Öffentliche Spezialbibliothek zur Unterstützung des Beratungsangebotes
- Unser Gesamtangebot umfasst ca. 1500 Medien zu fünf Themenschwerpunkten: Zweiter Bildungsweg, Fremdsprachen, Deutsch als Zweit-/Fremdsprache, Berufsorientierung und Bewerbung, Beratung und Training
- Fachservice und facheseinschlägige Veranstaltungen, Vorträge, Diskussionen

Gelungene Beratung

Für BiBer ist eine gelungene Beratung, wenn Ratsuchende nach der Beratung orientierter, informierter und motivierter sind, ihre eigene Entscheidungsfähigkeit gestiegen ist und sie die nächsten Schritte in ihrem Bildungs- und Berufsweg wissen. Wir evaluieren unser Beratungsangebot und den damit erzielten Erfolg regelmäßig und sichern somit ein hohes Qualitätsniveau und einen effizienten Einsatz der Fördermittel. BiBer ist mit regionalen und überregionalen Bildungs- und Beratungseinrichtungen vernetzt. Das sichert in der Beratungsarbeit den benötigten breiten Informationshintergrund.



The Game

FILMPROJEKT. Bernd Karmann und Manuela Federl gründen 2020 den Verein Lautlos e. V. um einen Hilfstransport nach Bosnien durchzuführen. Ein Filmteam begleitet den Transport, um den Menschen zu zeigen, dass ihre Spenden bei den Flüchtlingen ankommen. Erst in Bosnien erfassen sie das Ausmaß der humanitären Katastrophe und beschließen weiterzumachen: mit dem Verein und mit dem Filmprojekt.

Erst nach einigen Tagen in Bosnien erfassen die beiden das Ausmaß der Katastrophe: sie sehen Kinder, die mit ihren Eltern in heruntergekommenen Ruinen hausen. Menschen, die nichts zu Essen und nichts zu Trinken haben, Menschen ohne Unterkunft, ohne Perspektive, ohne Hoffnung. Schnell ist klar, dass das kein Film über einen Hilfstransport wird, sondern dass dieses menschliche Desaster gezeigt werden muss. Der Verein verbreitet die Bilder und schnell finden sich vie-

le Kollegen von Manuela aus der Filmbranche, die sie bei ihrem Dokumentarfilm unterstützen. Im Zuge mehrerer Reisen nach Bosnien und ausführlicher Recherche vor Ort versucht

das Team die Lage zu dokumentieren und zu verstehen. Sie begleiten Flüchtlinge auf ihrem Weg über die Grenze, den sie „Game“ nennen. Sie sprechen mit Schmugglern, Einheimi-

schen, Migrationsgegner und begleiten Flüchtlingshelfer bei ihrer Arbeit.

The Game. Schnell stellen sie fest: Bei den Geflüchteten dreht sich alles um





„THE GAME“, der Versuch illegal die EU-Grenze zu überqueren. Dabei werden die Migranten oft von gewalttätigen Milizen zurückgestoßen. Sie werden geschlagen, misshandelt, beschimpft und es wird ihnen alles genommen, was sie besitzen. Ihr Geld, ihre Handys, oft sogar Kleidung und Schuhe. THE GAME

ist ein Spiel zwischen Leben und Tod. An diesem Spiel nehmen nicht nur junge Männer teil. Ganze Familien machen sich täglich auf den Weg und werden wieder zurückgeschickt. Nicht nur das Game ist gefährlich, auch die Lebensbedingungen in Bosnien sind erniedrigend und menschenunwürdig. Die Menschen, die

ihre Heimat verlassen mussten, haben kaum etwas zu Essen, sie schlafen oft im Freien, viele haben Krätze oder haben Verletzungen, die nie ausheilen konnten. Neben den Migranten spielen auch die Schmuggler mit, denn Menschen-smuggel ist ein lukratives Geschäft und Bosnien ein armes Land. All jene, die

nicht an den Flüchtlingen verdienen, demonstrieren gegen sie. Sie haben Angst davor, dass ihnen das wenige, das sie besitzen genommen wird. Im Chaos zwischen all diesen Spielern bewegen sich die bosnischen Helfer. Sie suchen ein Gleichgewicht zwischen Bestechung, Bedrohung und der Hilfe, die sie >>

Energie- und Heizkosten senken mit dem leichten

3-fach Energiesparglas

Eine wesentliche Verbesserung der wärmetechnischen Eigenschaften von Ihrem Gebäude wird durch den Wechsel von 2-fach Isolierglas zum 3-fach Isolierglas erreicht. Wir bieten Ihnen durch den Glastausch viele Vorteile, wie eine wirksame Wärmedämmung (bis zu 0,5 W/m²K), eine geringe Glasdicke und geringes Gewicht (geringe Belastung für Rahmenprofil und Beschläge), eine Verminderung von Kondenswasser raumseitig und Heizkostensenkung. Es ist eine schnelle und saubere Sanierung an einem Tag möglich. Es entsteht kein Schmutz und es sind keine weiteren Gewerke notwendig. Das System ist wesentlich günstiger als ein kompletter Fensterrahmentausch und steigert den Wohnkom-



fort durch ein behaglicheres Wohnklima. Es ist umweltfreundlich, da die alten Fensterrahmen bestehen bleiben und die Altgläser umweltfreundlich entsorgt werden. So sanieren Sie zukunftsorientiert, verbessern Ihre Wärmedämmung und erhöhen die thermisch-energetische Qualität des Gebäudes. Sie sparen Energie und entlasten die Umwelt.

GLAS AM
BESTEN VON

ZAND
GLASEREI

Glaserei Zand
Hauptstraße 115
5531 Eben im Pongau
Tel. +43 (0) 6458/8481 • Fax +43 (0) 6458/8481-4
info@zand.cc • www.zand.cc

WIR HABEN
DEN DURCHBLICK

www.zand.cc



den Bedürftigen geben wollen. THE GAME zeigt den gefährlichen Kreislauf von gehen und zurückkommen, der nie endet, wenn die Balkanroute geschlossen bleibt. Dieser Film soll auf die humanitäre Krise an der EU-Außengrenze – nur 600 Kilometer von uns entfernt – aufmerksam machen. THE GAME ist ein Bei-

spiel dafür was es heißt, wenn ein Menschenleben nichts wert ist.

Spendenarbeit. Mittlerweile hat der Verein über 60.000 Euro gesammelt. Die Helfer waren dreimal vor Ort und haben viele Menschen mit Lebensmitteln, Kleidung und Medikamenten versorgt. Bernd hat einen Allrad-Sprinter

gekauft und zum mobilen Kleiderschrank umgebaut. Und aus dem kleinen Filmprojekt ist der 90minütige Dokumentarfilm THE GAME geworden.

Die Produktionsfirma. Die in Salzburg ansässige Film Produktionsfirma Doppelkopf Studio wurde 2018 von Jens Börner und Simon Tasek gegründet. Sie

sind seit über 15 Jahren in der Filmproduktion tätig. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Produktion von Werbefilmen und Dokumentationen. Eine Zusammenarbeit mit Manuela Federl gab es schon bei anderen Projekten, auch zum Thema Flucht. THE GAME ist ihr bisher umfangreichstes, gemeinsames Projekt. ★



INFOS

Produktionsfirma:
www.doppelkopf-studio.at

Verein:
www.lautlos-verein.de/
#verein



Leidenschaft für stilvolles Wohnen

WOHN- UND KÜCHENSTUDIO IN EBEN. Seit Sommer 2020 präsentiert sich unser neues Geschäft mit einem Ausstellungsraum auf 500 m² auf 2 Etagen in Eben im Pongau.

Unsere Hingabe für modernes, funktionelles Wohnen, Planen und Umsetzen begleitet uns bereits seit dem ersten Tag. Wir sind neugierig, von Ihren Ideen zu hören und möchten mit Ihnen gemeinsam Ihr Traumprojekt von einer neuen Küche oder einem Wohnraum in die Realität umsetzen. Dabei ist uns kein Weg zu weit – bestens geplant bis ins letzte Detail! Gemeinsam mit Ihnen planen und verwirklichen wir individuelle Küchenprojekte und verwandeln Ihren Wohnraum in einen Wohntraum!

Küchenplanung. Unser Küchenangebot orientiert sich am neuesten Stand der Technik, glänzt durch modernes, zeitloses Design und gewinnt durch seine unschlagbare Funktionalität. Entsprechend Ihrer Wohnmöglichkeiten steht Ihnen in Ihrer neuen Küche genug Stauraum zur Verfügung und Platz, um sich beim Kochen persönlich zu entfalten. Qualitativ hochwertige Geräte sorgen für ein zeit- und energiesparendes Kochvergnügen.

Zeitlose Trends. Bei der Gestaltung Ihrer Wohnräume ist es nicht nur wichtig, qualitativ

hochwertige Möbel mit zeitlosem Design zu vereinen. Uns bei Karlsberger ist es vor allem ein Anliegen, Ihre persönliche Note einfließen zu lassen. Während des gesamten Wohnprojekts stehen wir eng mit Ihnen in Kontakt – Sie sollen sich in den Konstellationen der Möbel sowie der Farbgebung wiederfinden. Ihre Möbel und Einrichtungsgegenstände sollen nicht nur gut aussehen und mit ihrer intelligenten Funktionalität glänzen. Sie sollen auch so lange wie möglich damit Freude haben. Deswegen legen wir bei unseren Produkten und der Zusammenarbeit mit unseren

Partnerfirmen viel Wert auf Qualität und Vielfalt in unserem Angebot. Wir schätzen die vielen Geschmäcker unserer Kunden und sind gespannt auf Ihr Projekt! Übrigens ist nun auch unsere neue Homepage online und wir freuen uns auch hier über Ihren Besuch! ★

KONTAKT

**Karlsberger
Wohnen mit Stil KG**

Hauptstraße 44,
5531 Eben im Pongau
Tel.: +43 6458 20405
info@karlsberger.at
www.karlsberger.at



STORYS

Mamma mia!

KURIOSES & INTERESSANTE FAKTEN RUND UM DEN MUTTERTAG

9. MAI IST MUTTERTAG.

Eigentlich sollte ja jeder Tag Muttertag sein, denn ohne Mama geht doch nichts oder?

Ob Blumen, Schokolade, Selbstgebasteltes oder einfach nur eine herzliche Umarmung und liebe Worte – an diesem Tag steht unsere Mama ganz klar im Mittelpunkt.



1

Der Ursprung des Muttertages

Der Muttertag wurde 1923 vom Verband Deutscher

Blumengeschäftsinhaber ins Leben gerufen?

In Österreich gilt die Begründerin der Frauenbewegung Marianne Hainisch als Initiatorin des Muttertages, der 1924 während der zweiten Amtszeit ihres Sohnes Michael Hainisch als Bundespräsident eingeführt wurde.



4

Hochtag für die Blumenindustrie

Für Floristen bedeutet der Muttertag nicht nur viel Arbeit, sondern auch einen hohen Umsatz. Schließlich sind 54 % der Präsente zum Muttertag Blumen. Die Muttertagswoche gilt für Floristen als umsatzstärkste des Jahres.

2

So spendabel sind wir Österreicher

2019 gaben die heimischen Konsumenten an, im Schnitt 55,- € für Muttertagsgeschenke auszugeben, und damit waren um 23% weniger als 2018. In diesem konnte mit durchschnittlich 71,- € noch ein Rekordwert erzielt werden.

5

Die Top 5 Geschenke zum Muttertag:

Blumen/Pflanzen (54%)
Schokolade/Süßigkeiten (24%)
Nicht-materielle Geschenke/Ausflüge (22%)
Gutscheine (16%)
Restaurantbesuche (15%)

3

Ein Feiertag unter Feiertagen

Weihnachten und Ostern gelten als höchste Feiertage der Kirche. Direkt danach ist der Muttertag das meist gefeierte Fest weltweit.

6

Überall verschieden

Muttertag wird nicht überall auf der Welt am selben Tag gefeiert, sondern von Land zu Land verschieden. Polen etwa hat den 26. Mai als fixes Datum festgelegt. In vielen arabischen Staaten wird der Muttertag zeitgleich mit dem kalendarischen Frühlingsanfang gefeiert. Thailand feiert am 12. August, Argentinien am dritten Sonntag im Oktober und Äthiopien läutet mit dem Muttertag die Regenzeit ein.



7

Kurioser Brauch

Während die meisten Mütter an diesem Tag beschenkt werden, müssen in Serbien die Mütter ihre Kinder beschenken. Denn dort werden die Frauen von ihrem Nachwuchs an den Füßen zusammengebunden und müssen sich ihre Freiheit mit Süßigkeiten „erkaufen“.

STORYS

08 *Kosenamen*

Die eigene Mutter mit dem Vornamen ansprechen? Eher ungewöhnlich und vor allem irgendwie unpersönlich. Mama ist mit Abstand der beliebteste Kosenamen – jeder zweite nennt seine Mutter so. 29% sagen „Mutti“, 9% sagen schlicht und einfach „Mutter“ und 5% nennen ihre Mutter „Mami“.

09 *Gleichberechtigung für Eltern*

In Albanien und Südkorea wird statt dem Muttertag der Elterntag gefeiert - dort freuen sich Mutter und Vater gleichzeitig.

10 *Doppelt hält besser!*

In Russland werden die Mütter sogar gleich an zwei Tagen geehrt. Das erste Mal am 8. März, dem Weltfrauentag. Das zweite Mal am letzten Sonntag im November, dieses Datum ist allerdings weniger verbreitet.

11

Mutterrekorde weltweit

Unglaublich, aber wahr. Die jüngste Mutter der Welt war erst fünf Jahre und sieben Monate alt.

Lina Medina aus Peru brachte 1939 ihren Sohn Gerardo zur Welt. Bis heute ist nicht bekannt, wer der Vater des Kindes ist. Demgegenüber steht die älteste Mutter der Welt. Ein indisches Ehepaar, das seit 57 Jahren verheiratet war, versuchte erfolglos ein Kind zu bekommen. 2019 brachte Erramatti Mangayamma im Alter von 73 Jahren dann aber sogar Zwillinge zur Welt, dank einer In-Vitro-Fertilisation (IVF). Bei dieser Art von künstlicher Befruchtung werden Eizellen außerhalb des Körpers befruchtet und nach einigen Tagen in die Gebärmutter eingesetzt.



12

Gehalt einer Mutter

Eine Mutter ist Köchin, Reinigungskraft, Managerin, Psychologin, Chauffeurin, Krankenpflegerin, Entertainerin und vieles mehr in einem. Doch was ist dieser vielseitige Fulltime-Job eigentlich wert? Das hat die amerikanische Seite Salary.com ausgerechnet. Ein faires Jahresgehalt für Mütter liegt demnach bei 162.581,- Dollar (umgerechnet 145.222,- Euro) und entspricht in etwa dem eines Richters.

FOTO: COLOURBOX/DE



13 *Die meisten Geburten*

Dieser Weltrekord klingt unglaublich: Die Russin Vassilyev soll zwischen 1725 und 1765 laut Überlieferung 69 Kinder geboren haben: 16 Zwillingspaare, siebenmal Drillinge und vier Vierlinge, also insgesamt ganze 27 Geburten!

14 *Telefon-Terror*

In Großbritannien werden die meisten Anrufe innerhalb eines Jahres am Muttertag geführt. Die Telefongespräche mit den Müttern verursachen eine sogar um 37% höhere Belastung des Telefonnetzes als an einem anderen Tag.

15

Muttersöhnchen

Nach Schätzungen, geben Männer etwa 35% mehr als Frauen für die Geschenke für ihre Mütter aus. Es heißt also nicht ohne Grund "Muttersöhnchen"!



a heart for austria Metallherz.at

PRÄAUER METALLDESIGN. Mit seiner Firma Präauer Metalldesign fertigt der 31jährige Pongauer Johann Präauer trendige, hochwertige Produkte und Geschenkideen aus Metall.

Qualität, Design und vor allem die Zufriedenheit mit seinen Produkten liegt Johann sinnbildlich am Herzen! Deswegen ist es sein Bestreben, mit seiner Firma trendige und hochwertige Produkte zu entwerfen und herzustellen, die seinen Kunden lange Freude bereiten. Vor einigen Jahren war er auf der Suche nach einem ganz persönlichen Hochzeitsgeschenk,

dass er dann selbst angefertigt hat. Das Geschenk kam so gut an, dass die Idee geboren war, eine eigene Firma zu gründen. Seit dem besagten Hochzeitsgeschenk hat sich an seinem Ziel nichts geändert, Produkte herzustellen, die ein kleines Stück dazu beitragen seine Kunden glücklicher zu machen. Durch hochwertige Materialien, vereint mit bester Verarbeitung arbeitet er ständig

daran mit seinen Produkten noch mehr „Herzlichkeit“ in das Zuhause seiner Kunden zu bringen. Neben dem Verkauf im eigenen Online-Shop können seine Metallherzen auch in „die BOXX“ in St. Johann, bereits fertig mit Holz dekoriert, bestaunt, gekauft und somit auch sofort weiter verschenkt werden. Alle Herzen sind hier lagernd und in den Varianten Schwarz und Edelrostoptik erhältlich.

Muttertags-Tipp. Für alle die spät dran sind, gibt es auf der Homepage Gutscheine zum sofort selber drucken. ★

KONTAKT

Präauer Metalldesign

Mobil: 0664 / 41 42 425

info@metallherz.at

www.metallherz.at

Facebook:

www.facebook.com/metallherz

Instagram:

@metallherz_



Die Boxx St Johann – Freude schenken

Geschenke für jeden Anlass Selbstgenähte Baby- & Kinderbekleidung Mitbringsel Spielzeug Selbstgemachtes

In der Boxx werden viele regionale Produkte von verschiedenen Kleinunternehmen sowie selbstgenähte Baby- und Kinderkleidung angeboten, die vor Ort genäht werden. In den Boxxen findet man selbstgemachten Schmuck, tolle Geschenke aus Holz und jede Menge Artikel für das Wohlbefinden. Alles was das Herz begehrt.



Hauptstraße 41 (neben Sparkasse), 5600 St Johann, Tel: 0664 / 9164 065

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Do, Fr, von 09:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr, Mi und Sa von 09:00 bis 12:00 Uhr

WWW.DIE-BOXX.AT

die Boxx



Schön & entspannt in den Sommer mit Beauty- & Bodyanwendungen

IM HAPPY ANGEL'S SONNENSTUDIO. Am 10. April konnte Claudia Schwab, die Gewinnerin unseres Testimonial-Gewinnspiels, Entspannung pur im modernen Sonnenstudio inmitten von Bischofshofen genießen. Dabei hat sie ganze 4cm Hüftumfang verloren!

Neben verschiedenen Solarien, stehen auch insgesamt 8 Beauty-, Figur- und Körperbehandlungsgeräte im Happy Angel's Sonnenstudio zur Verfügung. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, werden verschiedene Geräte nacheinander kombiniert. Je nach Gerät, werden verstärkt die Haut, das Bindegewebe, die Fettzellen oder das Lymphsystem stimuliert. Claudia Schwab konnte am 10. April eine individuell angepasste Behandlungsserie in Anspruch nehmen und wir haben sie dabei begleitet.

Solarium & Collarium. Das Solarium oder Collarium bereitet die Haut und die Durchblutung auf die darauffolgenden Anwendungen vor, hochwertige Solarium-Cremen von De-

voted Creations pflegen und schützen dabei die Haut. Auch Claudia durfte vor Behandlungsbeginn als erstes das Solarium „Porsche P9“ testen. Nach einer kurzen Einführung, einer Hauttyp-Beratung und einer Produktberatung durch Kiara konnte Claudia erst einmal Vitamin D tanken. „Für mich war es eine absolute Premiere. Ich war zuvor noch nie in einem Solarium und bin fasziniert, wie frisch meine Haut nach nur wenigen Minuten aussieht. Als würde ich gerade von einem Kurzurlaub kommen.“, so Claudia nach der Besonnung.

Zielsetzung. Bevor es mit der nächsten Behandlung weiter ging wurde mit Claudia ausführlich besprochen, was für sie ihre Problemzonen darstellen. In ihrem Fall sind es die Oberschenkel, an denen sie

sich eine Umfangreduktion wünscht.

Ultraschallbehandlung.

Nach einer genauen Markierung und Vermessung der Behandlungszonen geht es mit der Ultraschall-Kavitationsbehandlung weiter. Mittels Ultraschall werden hierbei erst die Fettzellen förmlich zum Platzen gebracht. Anschließend wird mittels Radiofrequenz die Kollagenanregung in den Gewebeschichten aktiviert, was wiederum zu einer Verjüngung und Straffung des Bindegewebes führt. Diese Anwendungsschritte dauerten etwa eine Stunde an beiden Oberschenkeln. „Für mich war diese Behandlung absolut entspannend. Man spürt eine gewisse Wärme und man merkt, dass die Stellen bearbeitet werden, verspürt aber keinen Schmerz. Zu Be-

ginn der Ultraschallbehandlung ist das Geräusch zwar etwas ungewohnt, aber mit der Zeit nimmt man auch das nicht mehr wahr.“, berichtet Claudia.

Fortschritte. Bereits unmittelbar nach der Ultraschallbehandlung konnte auch schon das Ergebnis ausgemessen werden. Dieses ist natürlich immer unterschiedlich und abhängig von den körperlichen Voraussetzungen. In Claudias Fall konnte eine Umfangreduktion von ganzen 2 cm pro Oberschenkel gemessen werden. „Gleich nachdem ich aufgestanden bin konnte ich einen Unterschied zu vorher erkennen. Das Messergebnis war für mich überwältigend! Weder mit viel Sport noch mit entsprechender Ernährung konnte ich bisher an meinen

Nacher: 62,5cm Umfang.



Problemzonen große Ergebnisse erzielen. Für mich ist es kaum zu glauben, dass bereits nach nur einer Anwendung so ein Ergebnis möglich ist.“ schildert Claudia begeistert unmittelbar nach der Behandlung. „Auch die Pflegeprodukte vor und nach der Behandlung begeistern mich total! Die Haut fühlt sich jetzt wieder so richtig frisch an!“

Body Ballancer. Zum Abschluss durfte Claudia noch in die Body Ballancer Kompressionshose schlüpfen. Mit einer angenehmen Lymphwellenmassage kommt hier der Kreislauf so richtig in Schwung und die Figur wird in Form gebracht. Während der Ballancer arbeitet wird Claudia parallel noch mit einer Gesichtsbehandlung verwöhnt. Dabei wird erst eine Hyaluron-Creme aufgetragen, in die Gesichtshaut eingearbeitet und anschließend mit einer LED-Licht Gesichtsmaske bestrahlt.

Claudias Fazit. „Ich bin absolut fasziniert, wie effektiv die Anwendungen sind und was hier alles angeboten wird! Bei meiner Teilnahme war ich einfach neugierig, wie so eine Behandlung funktioniert. Mit einem so eindeutigen und überwältigenden Ergebnis hatte ich nicht gerechnet. Auch das große Angebots-Spektrum hier im Happy Angel's Sonnenstudio finde ich toll! Ich habe heute ja nur einen kleinen Teil ausprobiert. Aber ich weiß bereits jetzt, dass ich noch andere Anwen-

dungen machen möchte und habe mir auch bereits einen weiteren Termin ausgemacht. Ich finde auch das Preis-Leistungsverhältnis mit 25,- € pro Behandlung absolut überzeugend bei einem solchen Ergebnis. Natürlich gehe ich jetzt nicht davon aus, jedes Mal so viel Umfang zu verlieren. Aber ich finde es toll, wenn man so schnell Fortschritte machen kann an Stellen, die sonst sehr hartnäckig sind! Ich freue mich auf jeden Fall schon auf meinen nächsten Termin!“ ★



Happy Angel's Sonnenstudio

AKTIONEN FÜR FIGURBEHANDLUNGEN

5er Figurbehandlungsblock + 1 gratis Besonnung um € 100,-	10er Figurbehandlungsblock + 1 gratis Behandlung + 1 gratis Besonnung um € 175,-
---	---

*Freude & Entspannung schenken mit
Gutscheinen
zum **Muttertag!***

Öffnungszeiten: MO, DI, DO, FR: 08:00-13:00 & 15:00-19:00, SA: 09:00-19:00, MI & SO: Ruhetag
 Bahnhofstraße 17e • 5500 Bischofshofen • Tel.: 06462 / 33457 • happyangels@gmx.at • www.happyangels.at

MUTTERTAG

Muttertagsgrüße aus den Gemeinden

Zum Muttertag ein Dankeschön für all die Mühe und die Plag',
die du stets auf dich nahmst, ohne stöhnen ohne Klag'.
Unsere Kindheit hast du begleitet mit Konsequenz, Gelassenheit und Ruh',
wir können heut noch auf dich zählen, egal wo drückt der Schuh'.
Mama, was du geleistet hast, das wissen wir erst jetzt.
Seit wir unseren Kindern schon oft sind hinterhergehetzt.
Doch nun: nimm dir Zeit für Dich, es gäbe immer was zu tun.
Genieß die schönen Stunden, denk dran, Dich mal so richtig auszuruhen.

von Brigitte Greisberger



Hansjörg Obinger – Bischofshofen

Der Wert gemeinsamer Zeit war selten so sichtbar wie jetzt! Alles Liebe zum Muttertag wünscht allen Müttern von Bischofshofen Bürgermeister Hansjörg Obinger und die Gemeindevertretung.

Thomas Oberreiter – Flachau

Der Muttertag ist der beste Tag dem liebsten Menschen zu sagen wie gern man ihn hat. Die Gemeindevertretung von Flachau mit Bürgermeister Thomas Oberreiter wünscht allen Müttern einen schönen, erholsamen und friedlichen Muttertag!

Rupert Winter – Altenmarkt

Die Gemeindevertretung von Altenmarkt mit Bürgermeister Rupert Winter wünschen zum Muttertag allen Müttern und ihren Familien eine schöne Zeit miteinander.

Bernhard Schachner – Dorfgastein

„Es gibt nur eine selbstlose, reine Liebe. Und das ist die Liebe der Mutter.“ Alles Gute zum Muttertag wünscht allen Müttern von Dorfgastein die Gemeindevertretung und Bürgermeister Bernhard Schachner.

Ing. Christian Pewny – Radstadt

Die Gemeinde Radstadt und Bürgermeister Ing. Christian Pewny wünschen allen Müttern einen wunderschönen und entspannten Ehrentag.

Hannes Schlager – St. Martin

Einen wunderschönen Muttertag und eine entspannte Zeit mit der Familie wünscht die Gemeindevertretung von St. Martin mit Bürgermeister Hannes Schlager.

Johann Rohrmoser – Großarl

Bürgermeister Johann Rohrmoser und die Gemeindevertretung von Großarl wünschen allen Müttern einen schönen Muttertag und eine schöne Zeit im Kreise ihrer Familien.

Markus Viehauser – Bad Hofgastein

Es gibt Dinge, die man nicht mit Geld bezahlen kann, wohl aber mit einem Lächeln, einer Aufmerksamkeit oder einem „Danke“. Bürgermeister Markus Viehauser und die Gemeindevertretung von Bad Hofgastein sagen allen Müttern ein herzliches „Dankeschön“.

Manfred Brugger – St. Veit im Pongau

Bürgermeister Manfred Brugger und die Gemeindevertretung von St. Veit im Pongau wünscht allen Müttern einen schönen und erholsamen Muttertag!

Axel Ellmer – Wagrain

Die besten Wünsche zum Muttertag von Bürgermeister Axel Ellmer und der Gemeindevertretung Wagrain.



Familie, Kinder und digitale Medien – wie passt das zusammen?

FORUM FAMILIE PONGAU. Sabine Pronebner vom Forum Familie Pongau geht der Frage nach, wie Eltern ihre Kinder beim Großwerden mit den digitalen Medien unterstützen können.

Unsere Alltag wurde von digitalen Medien mittlerweile erobert. Kinder und Jugendliche wachsen jetzt wie selbstverständlich mit digitalen Medien auf. Oft scheinen sie dabei bereits kompetenter und schneller als wir Erwachsenen zu sein. „SaferInternet unterstützt Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrenden beim verantwortungsvollen und kompetenten Umgang mit digitalen Medien. Hier finden Sie schnelle Hilfe und Anregungen für den täglichen Gebrauch.“, so Sabine Pronebner.

Regeln. Für den Familienalltag ist es wichtig, klare Familienregeln aufzustellen. Diese bieten Gestaltungsspielraum und helfen aber gleichzeitig dabei Konflikte vorzubeugen. Gemeinsam wird vereinbart, was getan werden darf oder

nicht. Wichtig dabei ist natürlich, dass sich auch Mama und Papa an diese Regeln halten. Wenn zum Beispiel vereinbart wurde, dass beim Essen handyfreie Zone herrscht, dürfen auch Mama und Papa nicht rangehen, wenn es läutet. Für Kleinkinder und Volksschulkinder gelten andere Regeln wie für Jugendliche. Wann, wo, was gespielt oder angesehen wird, sollte klar kommuniziert und vereinbart werden. Es kann beispielsweise Sinn machen, wöchentliche Zeitbudgets auszumachen oder zwi-

schen dem Wochenende und Schultagen zu unterscheiden. Häufig taucht die Frage auf, wie lange Kinder online sein sollten bzw. dürfen. SaferInternet gibt dazu unter www.saferinternet.at/zielgruppen/eltern eine gute Auflistung für alle Altersstufen und zahlreiche Tipps:

0-3 Jährige: Bei Kindern unter 18 Monaten sollte gänzlich auf die Nutzung digitaler Medien verzichtet

„Bei aller Vorsicht, die manchmal geboten ist, sollte man keinesfalls auf die überwiegend positiven Aspekte der digitalen Medien vergessen.“

Mag. Sabine Pronebner
Forum Familie Pongau



werden. 10- 15 Minuten am Stück sind meist genug für diese Altersgruppe.

4-5 Jährige: 20- 30 Minuten sind meistens genug. Spätestens in diesem Alter sollte man beginnen, klare Regeln zu vereinbaren.

6-8 Jährige: Achten Sie darauf, dass die Zeit vor dem Schlafen gehen bildschirmfrei bleibt.

8-10 Jährige: In diesem Alter bekommen viele Kinder ein eigenes Handy oder ein anderes digitales Gerät. Spätestens jetzt müssen Kinder also lernen, wie ein solches Gerät bedient wird und wie Herausforderungen bewältigt werden können. Wie kann man das Handy weglegen und sich anderen Dingen widmen?

10-11 Jährige: Neugierig bleiben! Als Elternteil sollte man sich auch in dieser Welt der Kinder beteiligen und aber auch sagen, wenn etwas missfällt oder Unbehagen bereitet.

11-16 Jährige: Bleiben Sie im Gespräch, stehen Sie hinter Ihrem Kind, zeigen Sie Ihrem Kind Perspektiven auf.

Weitere Fragen, denen



sich Saferinternet widmet:

Wie bespreche ich Risiken bei der Internetnutzung? Welche Inhalte sind für Kinder und Jugendliche gesetzlich verboten? Wie kann ich mein Kind vor Kostenfallen im Internet schützen? Wo finde ich empfehlenswerte Websites, Apps und Spiele für Kinder? Wo finde ich empfehlenswerte E-Mail- Anbieter für Kinder? Mein Kind hört nicht mehr auf mich- was tun? Welche Service bietet Saferinternet.at für Eltern?

Positive Aspekte. Bei aller Vorsicht, die manchmal geboten ist, sollte man keinesfalls auf die überwiegend positiven Aspekte vergessen. Wir können von den Kindern lernen, diese positive Haltung gegenüber Neuem und die Neugierde auf Interessantes zu übernehmen. Barbara Buchegger, pädagogische Leiterin

und Saferinternet.at Expertin, meint dazu: „Es ist gut investierte Zeit, zu wissen, was Ihre Kinder beschäftigt, was sie mit Freund*innen spielen. Lernen Sie von Ihrem eigenen Kind, was es fasziniert, schauen Sie gemeinsam, wo es gute verlässliche Quellen gibt und bleiben Sie gemeinsam kritisch und reflektiert. UND- Die Chancen überwiegen bei Weitem die Risiken.“



ERDBEWEGUNG
/// ASTER
0664 / 456 34 86

ERDBEWEGUNG.
TRANSPORTE.
VERLEIH.

Da bewegt sich was!

Erdbelegung Aster GmbH | 5602 Wagrain
0664 / 456 34 86 | www.erdbewegung-aster.at

KONTAKT

Forum Familie Pongau

Hans-Kappacher-Str. 14a

5600 St. Johann i. PG.

forumfamilie-pongau@salzburg.gv.at

www.salzburg.gv.at/neuigkeiten-pongau.html



JOB OFFENSIVE

Pongau & Ennstal

FINDE JETZT DEINEN TRAUMJOB IN DER REGION! Mit der neuen Joboffensive des Weekend Magazin Pongau & Ennstal! Monatlich stellen wir eine neue Berufsgruppe mit den dazu interessanten Information vor: Von den Ausbildungsmöglichkeiten, Voraussetzungen, Chancen, Verdienstaussichten, Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zu offenen Stellen in der Region.

SHORT TALK



Jacqueline Beyer
Landesgeschäftsführerin
des Arbeitsmarktservice
Salzburg

Für eine Ausbildung ist es nie zu spät

Trotz hoher Arbeitslosigkeit ist auch in Corona-Zeiten der Fachkräftemangel ein hartnäckiger Begleiter vieler Betriebe. Personalverantwortliche beklagen, dass zu wenige Jugendliche eine Lehre antreten. Tatsächlich waren Ende März 287 Jugendliche beim AMS lehrstellensuchend gemeldet, während 780 offene Lehrstellen sofort verfügbar waren. Gleichzeitig waren rund 2.200 unter 25-Jährige arbeitslos vorge-merkt. Von ihnen hatten wiederum knapp tausend keine Berufsausbildung.

Attraktiv für Betriebe und Lehrlinge

Mit den Mitteln der Corona-Joboffensive kann das AMS diesen Menschen eine zukunftssträchtige Ausbildung und der Wirtschaft die dringend benötigten Fachkräfte bieten. Es setzt dabei auf zwei attraktive und erfolgreiche Fördermodelle. Bei der „Lehre 18 plus“ erhalten Betriebe, die einen jungen Erwachsenen einstellen, einen Zuschuss und gleichzeitig einen Lehrling, der bereits etwas gereifter ist und anstelle der Lehrlings-

entschädigung einen Hilfsarbeiterlohn erhält. Das andere Modell ist die „arbeitsplatznahe Qualifizierung“, kurz AQUA. Hier folgt die Ausbildung am Arbeitsplatz passgenau den betrieblichen Anforderungen. Der dabei angestrebte Lehrabschluss erfolgt teilweise in der Hälfte der regulären Lehrzeit, das AMS sorgt für die finanzielle Absicherung. Eine große Chance für Erwachsene, die Zeit der Krise zu nutzen und sich so, als Fachkraft der Zukunft, krisensichere Jobs zu sichern.

QUELLEN: [HTTPS://WWW.BERUFLEXIKON.AT/BERUFE/Z10-TISCHLERIN/](https://www.beruflexikon.at/berufe/z10-tischlerin/)
FOTOS: AMS/KLAUS WINKLER, ADOBE STOCK, PIXABAY
ZAHLEN STAND: 06. APRIL 2021



WANTED: 20 STELLEN & 7 LEHRSTELLEN IM PONGAU & ENNSTAL

TischlerInnen

BERUFSBEREICHE: Bau, Baunebengewerbe, Holz, Gebäudetechnik

AUSBILDUNGSFORM: Lehre

EINSTIEGSGEHALT LT. KV: € 1.550,- bis € 1.980,-

Tätigkeitsmerkmale

TischlerInnen fertigen und montieren Möbelstücke und Bauteile aus Holz und Kunststoffen und führen Reparaturarbeiten an diesen Produkten durch. Im Baubereich fertigen TischlerInnen Fenster, Türen, Fußböden, Wand- und Deckenverkleidungen sowie Treppen an. In der Möbelerzeugung stellen sie Einrichtungsgegenstände (z.B. Tische, Sessel) her. Auch Kunsttischlerarbeiten wie die Restaurierung oder der Nachbau von Stilmöbeln unter Anwendung alter Handwerkstechniken gehören zu ihren Aufgaben. In Industriebetrieben arbeiten Bau- und Möbeltischler oft in der Serienproduktion. Die Einstellung computergesteuerter Automaten, die einzelne Arbeitsschritte wie z.B. das Fräsen ausführen, ist in Industriebetrieben infolge verstärkter Rationalisierungsmaßnahmen zu einem wesentlichen Tätigkeitsbereich der TischlerInnen geworden. In Gewerbebetrieben beschäftigte TischlerInnen stellen in der Regel Einzelanfertigungen her. Unter Berücksichtigung der Kundenwünsche fertigen sie

Entwurfsskizzen an und führen in kleineren Betrieben alle Arbeiten von Beginn der Fertigung bis zur Montage durch, während in größeren Betrieben die Herstellung der einzelnen Erzeugnisse arbeitsteilig erfolgt. Die TischlerInnen wählen die verschiedenen Materialien wie Grob- oder Edelhölzer, Kunststoffe und verschiedene Hilfsmaterialien aus und schneiden den Werkstoff gemäß der Werkzeichnung zu. Dabei verwenden sie für gerade Schnitte eine Kreissäge und für runde Schnitte eine Bandsäge. Sie hobeln Bretter und andere Holzteile an den Auflageflächen mit Abrichtobelmaschinen (bzw. bei kleineren Flächen mit Handhobeln) und führen weitere Bearbeitungsverfahren (z.B. Bohren, Fräsen) durch. Die Bretter fügen sie, je nach Verwendungszweck, durch verschiedene Verbindungstechniken (z.B. Zinken, Zapfen, Nuten, Leimen, Nageln) zusammen. Im Rahmen der Oberflächenbearbeitung leimen sie zur Verschönerung der Oberfläche dünne Deckblätter (Furniere) aus besonders

wertvollen und schönen Holzarten auf weniger wertvolles Holz auf oder versehen Weichholzmöbel (zum Schutz der Oberfläche) mit Hartholzplatten. Schließlich behandeln die TischlerInnen die Oberflächen mit verschiedenen Beizlösungen, um die Holzherzeugnisse vor Witterungseinflüssen zu schützen und den Farbton des Holzes zu verstärken.



Die Anforderungen

- gute körperliche Verfassung: Tragen schwerer Holzteile
- Gleichgewichtsgefühl: Montieren von Fenstern
- Handgeschicklichkeit: Schleifen, Furnieren, Zinken
- Fingerfertigkeit: Restaurieren von Stilmöbeln
- Auge-Hand-Koordination: Hobeln, Bohren, Fräsen
- Sehvermögen: exaktes Übertragen der Maße auf das Holz
- Unempfindlichkeit der Haut: Arbeiten mit Beizen und Polituren
- räumliche Vorstellungsfähigkeit: Arbeiten nach Entwurfskizzen
- mathematisch-rechnerische Fähigkeit: Berechnen der Maße
- technisches Verständnis: Einstellen computergesteuerter Maschinen
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit: Arbeiten im Team
- Reaktionsfähigkeit: Arbeiten an Kreis- und Bandsägen, Schleif- und Bohrmaschinen
- Selbständigkeit: Herstellen von Einzelanfertigungen



Möglichkeiten der Beschäftigung

Betriebe/Lehrbetriebe:

TischlerInnen arbeiten in Tischlereibetrieben und Betrieben der Holzverarbeitenden Industrie.

Lehrstellensituation:

Dieser Lehrberuf ist einer der am häufigsten erlernten Lehrberufe (bei den Burschen liegt er an 8. Stelle). Die jährliche Gesamtzahl der TischlerIn-Lehrlinge ist allerdings seit Jahren rückläufig; betrug sie vor zehn Jahren noch rund 3.600 Personen, so liegt sie nun nur mehr bei rund 2.160 Personen. Dabei ist aber zu berücksichtigen, dass seit dem Jahr 2009 zusätzlich eine 4-jährige Form des Lehrberufs („TischlereitechnikerIn“) existiert, die seither ständig steigende Lehrlingszahlen verzeichnet.

Unterschiede nach Geschlecht:

Dieser Lehrberuf wird großteils von Männern erlernt. Der Anteil der weiblichen Lehrlinge ist zwar in den letzten Jahren leicht gestiegen, liegt aber trotzdem erst bei rund 15 %.



Weiss Flachau stellt ein:

- Zimmerer
- Bodenleger
- Tischler



Wir sind eines der führenden Unternehmen im Bereich Holzindustrie und Handel mit Hauptsitz in Flachau und suchen talentierte Mitarbeiter. Wir bieten Ihnen eine Festanstellung sowie berufliche Weiterentwicklung. Entlohnung gemäß KV mit - je nach Qualifikation - Möglichkeit zur Überbezahlung.

Bewerbungen gerne an: Weiss GmbH, Hrn. Wirnsberger, mwirnsberger@weiss.at, 0664 / 88 37 06 88

Aufstieg & Selbstständigkeit

Aufstiegsmöglichkeiten:

In größeren Betrieben können TischlerInnen zu ArbeitsvorbereiterInnen, VorarbeiterInnen oder WerkmeisterInnen aufsteigen. Die Möglichkeit einer selbstständigen Berufsausübung (als GewerbeinhaberIn, PächterIn oder GeschäftsführerIn) besteht für TischlerInnen in den Handwerken „Tischler“, „Binder“, „Bootbauer“, „Drechsler“ oder „Modellbauer“ (Voraussetzung: Meisterprüfung) oder im Gewerbe „Wagner“, das als „freies Gewerbe“ eingestuft ist (kein Befähigungsnachweis erforderlich!). Weiters können TischlerInnen folgendes Teilgewerbe (Voraussetzung: Lehrabschlussprüfung) ausüben: „Zusammenbau von Möbelbausätzen“.

Selbstständige Berufsausübung:

Die Möglichkeit einer selbstständigen Berufsausübung (als GewerbeinhaberIn, PächterIn oder GeschäftsführerIn) besteht für TischlerInnen in folgenden reglementierten Gewerben (Befähigungsnachweis erforderlich):

- TischlerIn, ModellbauerIn, BootbauerIn, BinderIn, DrechslerIn (verbundenes Handwerk)
- Holzbau-MeisterIn

Weiters können TischlerInnen in folgenden freien Gewerben tätig sein:

- Zusammenbau von Möbelbausätzen
- WagnerIn
- Erzeugung von Spielzeug

Ein freies Gewerbe erfordert keinen Befähigungsnachweis, sondern lediglich eine Anmeldung bei der Gewerbebehörde. Weitere freie Gewerbe finden Sie hier: https://www.bmdw.gv.at/Unternehmen/Gewerbe/Documents/Bundeseinheitliche_Liste_der_freien_Gewerbe.pdf



ILLMER

HOLZMANUFAKTUR

FEINSTES HANDWERK FÜR EXKLUSIVE INNENEINRICHTUNG

Verwurzelt in der Tradition des Holzhandwerks und beflügelt von den Möglichkeiten moderner Einrichtungskonzepte werden in der Holzmanufaktur Illmer zeitlose Wohlfühlwelten geschaffen.

Mit größter Liebe selbst für kleinste Details.

ILLMER Holzmanufaktur GmbH & CO KG
Dorf 26 | 5452 Pfarwerfen | www.illmer.at



FEINSTES
HANDWERK
ZEITLOS ELEGANT





Die Berufsaussichten

Berufsaussichten:

In Industriebetrieben arbeiten TischlerInnen oft in der Serienproduktion. In den meist kleinen oder mittleren Handwerksbetrieben ist ein deutlicher Trend zu Spezialisierungen feststellbar. Bei den industriellen wie auch gewerblichen Tischlereien wird in den kommenden Jahren ein leichter Beschäftigungsrückgang erwartet.

Beschäftigungsaussichten:

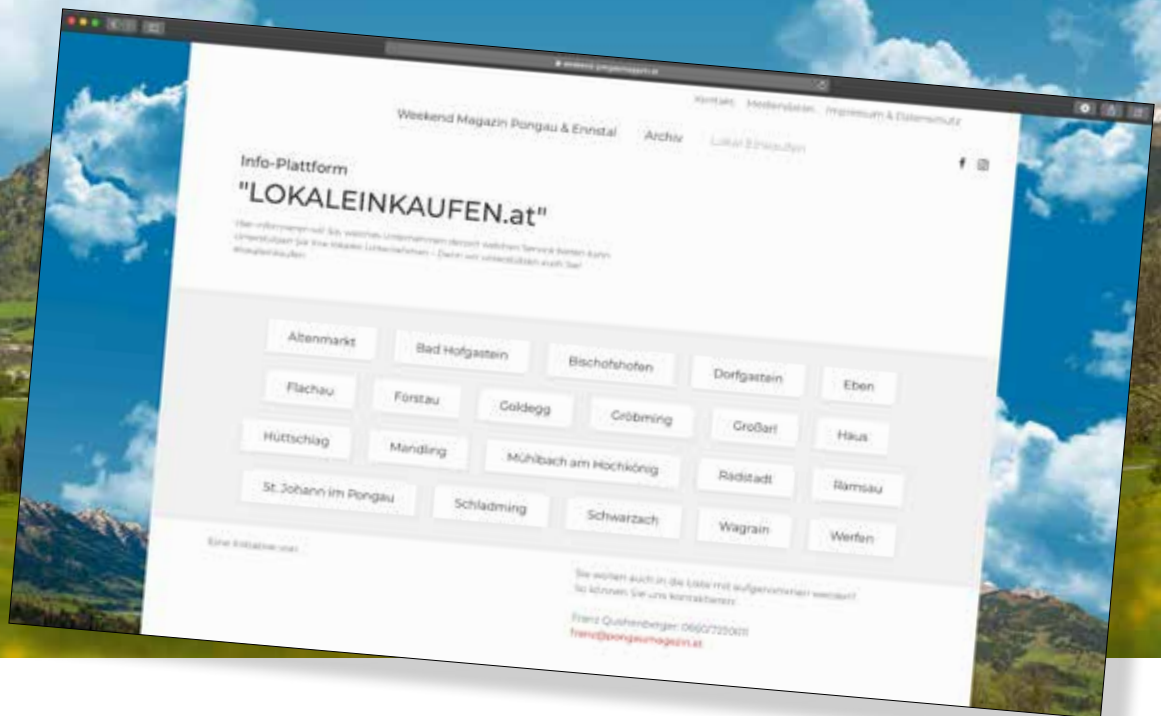
TischlerInnen müssen mit schwierigen Beschäftigungsaussichten rechnen. Kenntnisse in den Bereichen Bauökologie und Design können die Beschäftigungsaussichten verbessern.



Weiterbildungen

Als Weiterbildungsmöglichkeiten bieten das Berufsförderungsinstitut (BFI) und das Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI) u.a. Kurse für CAD und CNC, Fräsen, Holzstiegenbau, Möbel- und Innenausbau, Oberflächenbehandlung, sowie Restaurieren und Handwerkstechniken an. Im Bereich der CAD bieten auch die Lehrwerkstätten „Jugend am Werk“ in Wien Weiterbildungskurse an. Das Ausbildungszentrum Bundesdenkmalamt Kartause Mauerbach/NÖ bietet Kurse und Seminare im Bereich Restaurierung an. Weiterführende Bildungsmöglichkeiten zur Erreichung höherer Bildungsabschlüsse bzw. zur Höherqualifizierung für AbsolventInnen dieses Lehrberufs sind vor allem die Meisterschule für Tischlerei und Raumgestaltung (2 Jahre) in Graz, die Meisterschule für Tischler (1 Jahr) in Villach/Ktn., Pöchlarn/NÖ und Hallstatt/OÖ, und das zur Reife- und Diplomprüfung führende Kolleg für Möbeldesign (2 Jahre, Voraussetzung: Abschluss einer einschlägigen Meisterschule) in St. Pölten.

TISCHLERIN (INKL. DOPPELLEHREN)										
Anz./Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
männlich	3.260	3.090	2.873	2.562	2.360	2.254	2.159	2.100	1.955	1.843
weiblich	339	327	324	326	293	281	284	291	310	323
gesamt	3.599	3.417	3.197	2.888	2.653	2.535	2.443	2.391	2.265	2.166
Frauenanteil	9,4%	9,6%	10,1%	11,3%	11,0%	11,1%	11,6%	12,2%	13,7%	14,9%




Info-Plattform „LOKALEINKAUFEN.at“

EINE INITIATIVE IHRES WEEKEND MAGAZIN PONGAU & ENNSTAL. Mit „Lokaleinkaufen.at“ haben wir eine Initiative ins Leben gerufen, um unserer regionalen Wirtschaft zu helfen. Anhand der neuen Plattform kann man sich informieren, welches Unternehmen derzeit welchen Service anbieten kann. Kaufen auch Sie regional!

Die Corona-Krise hat ganz Österreich und die Welt fest im Griff. Um unsere Wirtschaft am Leben zu erhalten ist es umso wichtiger, auch weiterhin regional einzukaufen. Nicht einfach, wenn ein öffentliches Leben derzeit nur eingeschränkt möglich ist. Viele unserer Unternehmen im Pongau und Ennstal sind deshalb kreativ geworden, um Ihren Kunden auch weiterhin einen bestmöglichen Service

zu bieten. Auch wir haben uns Gedanken gemacht, wie wir unseren Beitrag leisten können und die Initiative „Lokaleinkaufen.at“ ins Leben gerufen. Hierfür haben wir unseren Webauftritt gänzlich neu gestaltet und diese Informationsplattform miteinander. Auf dieser stellen wir allen Unternehmen im Raum Pongau und Ennstal einen kostenlosen Eintrag zur Verfügung. So informieren wir Sie, welches Unterneh-

men derzeit welchen Service bieten kann. Am 23. März 2020 konnten wir die neue Plattform online stellen. In der ersten Woche konnten wir uns bereits über 3.000 Besucher freuen. Inzwischen hat die Plattform etwa 200 Einträge in 21 Orten und wächst nach wie vor ständig weiter. Natürlich sind jederzeit neue Einträge möglich. So kann man sich auch weiterhin informieren, wer welchen Service bieten kann und

darf. Unterstützen Sie ihre lokalen Unternehmen – Denn wir unterstützen auch Sie! 

KONTAKT

Sie wollen auch in die Liste mit aufgenommen werden? So können Sie uns kontaktieren:

Franz Quehenberger:
0660/7230011
franz@pongaumagazin.at



Koch aus Leidenschaft

ALEXANDER FORBES. Seit 2012 ist Alexander Forbes Küchenchef im Hotel Berghof im Alpendorf / St. Johann im Pongau und darüber hinaus in vielerlei Hinsicht ehrenamtlich tätig, um den Nachwuchs zu fördern. 2018 konnte sein Jugend National Team sogar den Weltmeistertitel zum ersten Mal nach Österreich holen.

Weekend: Wie bist du zu dem Beruf Koch gekommen? War es schon immer dein Traumjob?

Alexander: Der Koch liegt an sich bei uns in der Familie, denn auch mein Vater war als Küchenchef in Kaprun tätig. Bin ich quasi damit aufgewachsen und von klein an stand für mich fest, dass auch ich Koch werden wollte. So habe ich die dann Tourismusschule in Bischofshofen besucht und nach dem Abschluss habe ich die typischen Wanderjahre absolviert. Ich war in dieser Zeit unter anderem in Gastein im Grand Park Hotel, im Stanglwirt und in Kaprun, bis es mich 2005 nach St. Johann in die Rainers Wirtshaus ver-

schlagen hat. 2010 habe ich dann für zwei Jahre in das Oberforsthaus Hotel gewechselt, bis ich 2012 im Berghof als Küchenchef angefangen habe, wo ich bis heute bin.

Neben der Arbeit habe ich alle möglichen Zusatzausbildungen absolviert und mich ständig weitergebildet. Ende Mai werde ich meine letzte Ausbildung abschließen mit

dem NQR6-Niveau, was mit einem Bachelor vergleichbar ist.

weekend: Du bist ja neben deiner Arbeit als Küchenchef auch ehrenamtlich sehr aktiv. Was genau machst du alles?

Alexander: Für das WiFi Salzburg bin ich Lehrgangsführer für die Küchenmeister Ausbildung an den beiden Standorten in Zell am See und Salzburg. Generell bin ich beim WiFi sehr aktiv und übernehme dort viele Tätigkeiten, wie das Unterrichten im Bereich Küche und Tourismus und gebe dort auch Fachseminare. Darüber hinaus bin ich seit fünf Jahren Obmann des Salzburger Verbands der Köche, einer Berufsvereinigung, die



INTERVIEW

Auch privat ist für Alexander eine funktionale Küche das A und O, deshalb hat er sich für eine Culinago-Küche des Wohnstudio Resch entschieden. So kann er auch zuhause auf kleinstem Raum ohne Einschränkungen kochen.

bekommen hat. Auch er war immer schon sehr aktiv und engagiert im Ausbildungsbereich und im Verband. Er war für mich immer das große Vorbild, dem ich immer nachgeeifert habe und in dessen Fußstapfen ich inzwischen auch getreten bin.

alleine in Salzburg 380 Mitglieder hat. Außerhalb von Corona Zeiten trifft man sich hier regelmäßig, macht gemeinsame Unternehmungen, hält Seminare ab und organisiert soziale Veranstaltungen. Seit drei Jahren bin ich aber auch noch Vize-Präsident des österreichischen Verband der Köche.

weekend: Du hast ja auch die Auszeichnung „Koch der Küche“ erhalten. Was genau besagt diese Auszeichnung und für was erhält man diese?

Alexander: Der „Koch der Küche“ ist die höchste Auszeichnung des österreichischen Verbands der Köche. Man erhält sie für Jugendarbeit, eh-

renamtliches Engagement und für Verdienste um den Verband über das Übliche hinaus. Dieser Preis wird jährlich vergeben und 2017 ging dieser Preis eben an mich. Was mich an dieser Ehrung eigentlich noch mehr bedeutet ist die Tatsache, dass mein Vater genau 19 Jahre davor diese Auszeichnung verliehen

weekend: Du bist auch Skills Experte was genau bedeutet das?

Alexander: Als Skills Experte bin ich zuständig für das Training und die Akquise der Kandidaten für die EuroSkills und die WorldSkills, eine Art Europameisterschaft und Weltmeisterschaft der Köche. Als Chefexperte bin ➤

**Sie überlegen
Ihre Immobilie
zu verkaufen?
Wir machen
das täglich.**



Jetzt **kostenlose** Marktwerteinschätzung*
bei Ihrem **RE/MAX-Experten**

remax.at

RE/MAX
Spirit

06412 20 250 , office@remax-spirit.at
Hauptstraße 44, 5600 St. Johann

*Angebot gültig bis 31. Mai 2021. Gilt nur für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke bis 1.500m². S.I.T.VermittlungsgmbH

INTERVIEW



ich auch beim Wettbewerb mit dabei, wie 2019 in Kazan in Russland. Hier waren 54 Nationen vertreten und unser Team hat es bis auf Platz 11 geschafft. Letztes Jahr wurden die EuroSkills aufgrund von Corona leider abgesagt. Derzeit laufen aber die Vorbereitungen für die diesjährigen EuroSkills im September in Graz. Hierfür wurde ein eigenes Corona-Konzept erarbeitet, wobei garantiert wird, dass die Teilnehmer gänzlich abgeschottet sind. Die nächsten WorldSkills sind für 2022 in Shanghai geplant und dauern etwa 10 bis 14 Tage.

weekend: 2018 ist dein Jugend National Team bei der Weltmeisterschaft in Luxemburg Weltmeister geworden. Der Titel ist keine Selbstverständlichkeit?

Alexander: Nein ganz und gar nicht! Es war eine absolute Premiere, dass sich Österreich diesen Titel sichern konnte. Man muss dazu wissen, dass dafür ein enormer Aufwand notwendig ist und sehr viel Budget gebraucht wird, um überhaupt vorne mitspielen zu können. Materialien, Kochutensilien und Lebensmittel müssen gänzlich selbst gestellt wer-

den und man hat einen immensen Übungsbedarf und benötigt viele helfende Hände im Hintergrund. Ich war zu dem Zeitpunkt Team-Trainer, heute bin ich Teamchef. In diesem Jahr wurden wir sehr gut unterstützt und konnten uns so perfekt darauf vorbereiten. Obwohl Österreich bekannt für seine Spitzengastronomie ist, wird die Nachwuchsförderung in diesem

Bereich leider etwas vernachlässigt und zumeist fehlt es an Sponsoren. Bei der Weltmeisterschaft in Luxemburg treten immer 14 Nationen gegeneinander an, die alle erst ein kompliziertes und langwieriges Anmeldeprozedere durchlaufen müssen. 2018 sind wir äußerst motiviert angetreten, ohne aber sich große Chancen auszumalen. In diesem Jahr hat uns ein Film-

team begleitet mit dem Gedanken einen Imagefilm für unser Berufsbild zu drehen. Als wir überraschend Weltmeister wurden ist darauf am Ende sogar ein 90-minütiger Kinofilm entstanden. Sobald es die Situation erlaubt soll der Film auch in den Kinos erscheinen. Der Verband hat auch ein eigenes Buch dazu veröffentlicht, das auf der Verbandswebsite bestellt werden kann: www.vko.at



weekend: Wie genau lief der Wettbewerb dann ab?

Alexander: In 5 Tagen waren 3.500 bis 4.000 Jungköche am Werk, neben den Bewerben in anderen Kategorien. Jedes Team musste am ersten Tag in 5 Stunden ein 3-Gänge Menü kreieren und am zweiten Tag ein „Editorial-Buffer“ für 12 Personen, ebenfalls innerhalb von 5 Stunden. Jedes Team bestand aus 5 Personen, die unter 25 Jahren sein mussten und einem Helfer. Die Teamchef und Trainer konnten nur hinter Glas zusehen und mit Gesten unterstützen, aber nicht direkt eingreifen oder helfen.

weekend: War das der letzte Bewerb oder konntet ihr noch weitere Erfolge feiern?



Alexander: Im Februar 2020 waren wir mit einem neuen Team bei der Olympiade in Stuttgart vertreten, also unmittelbar bevor uns die Pandemie erreicht hatte. Hier waren 18 Nationen vertreten und wir konnten den 8. Platz ergattern.

weekend: Was steht in Zukunft noch an Wettbewerben an? Gibt es bereits Pläne?

Alexander: Im Augenblick ist es leider schwierig Sponsoren für unser Nationalteam

2022 zu finden, da ja die gesamte Gastronomie auf Eis liegt. Wie bereits erwähnt ist die Teilnahme mit enormen Kosten und Aufwand verbunden. Wir hoffen aber wieder entsprechende Unterstützer zu finden, um unseren Titel verteidigen zu können.

weekend: Wie siehst du generell die Lage für das Berufsbild Koch?

Alexander: Derzeit findet leider ein großes Abwandern in andere Branchen statt. Viele

haben ein veraltetes Bild des Berufes mit alten Hierarchien, die so in der Form heute kaum noch existieren. Andere wiederum scheut die Arbeit am Wochenende, wobei hier oft übersehen wird, dass man dafür Freizeit unter der Woche hat. In der augenblicklichen Situation ist der Fokus aber sehr stark auf Fort- und Weiterbildung. Unsere Köche sollen den Spaß am Beruf nicht verlieren und neue Motivation finden. Für mich persönlich ist es der schönste Beruf der

Welt: Man arbeitet mit hochwertigen Lebensmitteln, man kann kreativ sein und sich selbst verwirklichen. Darüber hinaus kann man andere Menschen mit einem guten Essen glücklich machen. Es ist ein Beruf bei dem man die Welt sehen und bereisen kann. Man hat die Möglichkeit in diesem Beruf bei den Besten zu arbeiten, aber auch selbst der Beste zu werden. Klar, es gehört viel Engagement und Ehrgeiz dazu, aber die Welt steht einem offen, wenn man nur möchte. ★

SUN AND FITNESS FOR YOU!!!






Sonnenstudio

QUEHENBERGER
Altenmarkt im Pongau

POWER PLATE

- Muskelaufbau
- Hautstraffung
- Fettreduktion

SUN 400 XL

- Infrarot
- Konditionsaufbau
- Abnehmen

Wir freuen uns darauf, bald wieder für euch zu öffnen!
Es warten dann wieder tolle

Aktionen

auf euch! Infos: 0664 / 169 00 71

Untere Marktstraße 5 • 5541 Altenmarkt • Tel. 0664 / 169 00 71
sonnenstudio5541@aon.at • sonnen-fitnessstudio-altenmarkt.jimdo.com
www.facebook.com/SonnenstudioQuehenberger





DAS AUTO ALS WAFFE

GESCHWINDIGKEITS- RAUSCH.

Spät, aber doch entschloss sich die Politik zu härteren Strafen für Raser. Doch werden diese Maßnahmen reichen, um Speed-Junkies zur Vernunft zu bringen?



Von Gert Damberger



Er wollte „nur den Schnee vom Dach herunterkriegen“, sagte ein 37-jähriger Villacher, der auf der nassen Südautobahn mit 213 km/h unterwegs war zu den Polizisten, die ihn nach einer rasanten Verfolgungsjagd gestoppt hatten. Eine ähnlich kuriose Erklärung präsentierte vor zwei Jahren ein Temposünder, der bei Kirchdorf in Tirol in einer 50er-Zone auf 118 km/h beschleunigt hatte. Er habe sein Auto gerade gewaschen und wollte es „im Fahrtwind trocknen“, sagte der Mann. Man kann diese Ausreden witzig finden, aber der Sachverhalt selbst ist es nicht. In beiden Fällen haben die Lenker

sich selbst und andere ohne Notwendigkeit in Lebensgefahr gebracht.

Wichtigste Unfallursache. Im Corona-Jahr 2020 sind in Österreich 338 Menschen im Straßenverkehr ums Leben gekommen. Das ist zwar um 18 Prozent weniger als im Jahresdurchschnitt 2017 bis 2019, aber gleichzeitig hat die Tempobolzerie wieder den ersten Platz unter den Unfallursachen eingenommen. Mehr als jeder dritte tödliche Unfall war auf „nicht angepasste“ Geschwindigkeit zurückzuführen. Auch die Raserei in den Ortsgebieten hat laut KfV zugenommen. Der Anteil von Autofahrern, die um mehr als

30 km/h zu schnell unterwegs waren, stieg seit dem ersten Lockdown um das Dreifache an. Verkehrsministerin Leonore Gewessler kündigte vor Kurzem härtere Strafen für notorische Raser an. Nicht die, die sich vor der Ortseinfahrt nicht schnell genug einbremsen oder die 30er-Zone schon mal mit 38 km/h durchcheilen, sind die Zielgruppe, sondern solche, die Pinkafeld-Oberwart mit Paris-Dakar verwechseln und die A1 mit dem Österreiching.

Strafraahmen erhöht. Der Strafraahmen für Geschwindigkeitsübertretung wird von bisher 2.180 auf 5.000 Euro erhöht, die Entzugsdauer des Führerscheins wird >>



von zwei auf vier Wochen verdoppelt wie auch der Beobachtungszeitraum. Gibt es einen „Rückfall“ während dieses

Zeitraums, können höhere Strafen als bisher verhängt werden. Illegale Straßenrennen werden mit einem sechs-

monatigen Führerscheinentzug geahndet. Wiederholungstäter müssen zur Nachschulung. Ihnen kann außerdem

das Fahrzeug beschlagnahmt werden – das allerdings muss wegen des Eingriffs in die Grundrechte erst noch verhandelt werden und ist somit nicht vor Ende des Jahres spruchreif. Das Kuratorium für Verkehrssicherheit begrüßt die Verschärfungen als „Schritt in die richtige Richtung“, aber hält sie nicht für ausreichend. Nicht der Strafrahen sollte heraufgesetzt werden, sondern die Mindeststrafen, forderte KfV-Direktor Othmar Tann in einer Aussendung (zum Verständnis: Wer in einer 50er-Zone mit 91 km/h geblickt wird, kommt meist mit der Mindestpönale von 150 Euro davon).

SHORT TALK



Klaus Robatsch
Bereichsleiter
Verkehrssicherheit
KfV

„Höhere Mindeststrafen“

Herr Robatsch, ist das „Raserpaket“ ausreichend, um die Zahl der schweren Unfälle zu senken?

Der Gesetzesentwurf ist grundsätzlich zu begrüßen, aber die Maßnahmen sind nicht ausreichend. Wir fordern höhere Mindeststrafen, Führerscheinentzüge für drei Monate bei Geschwindigkeitsüberschreitungen von 30 km/h im Ortsgebiet, ein wirkungsvolles System gegen Wiederholungstäter und einheitliche Strafen in ganz Österreich.

Manchmal hat man den Eindruck, dass Rasen bei uns als cool gilt. Wie ist da Ihre Wahrnehmung?

Vergleichsstudien zeigen, dass das Fahren mit überhöhter Geschwindigkeit in Österreich eher akzeptiert wird als in anderen Ländern: 22 Prozent der Ös-

terreicher finden es akzeptabel, auf Freilandstraßen zu schnell zu fahren. Der Europa-Durchschnitt liegt mit knapp 11 Prozent auf deutlich geringerem Niveau. Mit dieser Einstellung finden sich die Österreicher mit Abstand an der Spitze von 20 untersuchten europäischen Ländern. Straftoleranzen in der Praxis führen dazu, dass Fahren mit stark überhöhter Geschwindigkeit nicht als gefährliches Verhalten wahrgenommen wird.

Was halten Sie von einem Stufenmodell für den B-Führerschein?

Man braucht heutzutage kein schnelles Auto, um gefährlich unterwegs zu sein. Nicht angepasste Geschwindigkeiten werden auch mit schwächer motorisierten Fahrzeugen erreicht.

EDV-Steinzeit. Das KfV moniert außerdem, dass es noch immer kein bundesweit abrufbares Verwaltungsstrafenregister gibt – eine Kritik, die auch schon der Rechnungshof vor zwei Jahren geäußert hat. Derzeit haben die Bezirksbehörden keine Möglichkeit nachzusehen, ob jemand schon in anderen Bezirken wegen Geschwindigkeitsübertretungen gestraft wurde – womit er eine höhere Geldstrafe „verdient“ hätte –, weil die

Ein Raser packt aus



Fadil B. *, 24, Wien

Du lässt mit anderen Speed-Junkies auf der Straße regelmäßig die Sau raus. Denkt ihr bei euren Rennen nie daran, dass ihr auch Unbeteiligte in Lebensgefahr bringt? Darüber denkst du ab dem Moment, wo du das Gaspedal voll durchdrückst, nicht mehr nach. Du spürst das Adrenalin und bist nur mehr auf deinen Gegner und das Rennen fixiert, das du unbedingt gewinnen willst. Es ist wie ein Rausch und auch eine Sucht.

Härtere Strafen sind angesagt – schreckt dich das nicht ab? Mich nicht und alle anderen auch nicht. Jeder von uns ist überzeugt, dass er zu gut fährt, um einen Unfall zu bauen. Aber selbst, wenn sie mich erwischen und den Führerschein wegnehmen – ich würde weiterfahren.

Wer fährt bei diesen illegalen Rennen mit, wie rutscht man in eure Szene hinein? Das ist unterschiedlich. Vom Führerscheinneuling bis hin zu Fahrern Anfang 50 geht es. 99 Prozent von uns sind Männer, viele so wie ich mit Migrationshintergrund. Die meisten Szenemitglieder kommen über die Poser- und Tuningtreffs an den Tankstellen zu ihrem ersten Rennen, von denen ja die meisten spontan entstehen.

* (Identität von der Redaktion geändert)

EDV das halt nicht kann. Wiederholungstäter ehestmöglich aus dem Verkehr zu ziehen wäre aber wichtig für die Unfallprävention. Vor allem sie sind gefährlich. Jene, für die das Schnellfahren als Impulsiertätigkeit, zum Ausleben von Aggressionen und als Mutprobe dient.

Das Profil. Aus den behördlich verordneten Nachschulungen kennt man die Klientel. Sie ist fast ausschließlich männlich, meistens zwischen 17 und 25 Jahre alt, oft schlecht ausgebildet und in wenig lukrativen Jobs tätig. Migrations- oder Asylhintergrund ist häufig, viele leben noch jenseits der 20 bei den Eltern. Oft legen sie eine ausgeprägte Gefühlskälte an den Tag. Das Gefährt ist eine teure Marke, wird aber meistens als günstiger Gebrauchtwagen abbezahlt und dann oft aufwendig aufgemotzt. Alufelgen, Front- und Heckspoiler, Subwoofer, LED-Lichter und Rennauspuff gehören zur Grundausstattung der getunten Karre, die dann auf den (derzeit inoffiziellen) Treffen der Tuner- und Roadrunnerszene paradiert. Oder auch bei illegalen Rennen, zu „Burn Outs“ (am Asphalt durchdrehende Reifen) oder „Drifts“ (Übersteuern) eingesetzt wird.



Verkehrsministerin Leonore Gewessler (Grüne) hat ein Anti-Raser-Gesetzespaket auf Schiene gebracht.

Vorbild Schweiz. Verkehrsexperten sind sich darin einig, dass nur drastische Sanktionen die Schnellfahrer einbremsen können. Im KfV weist man gerne auf das Beispiel der Schweiz hin, wo bereits vor acht Jahren der Tatbestand „Rasen“ eingeführt wurde. 72 km/h im Ortsgebiet bedeutet dort einen Führerscheinentzug von drei Monaten, bei extremen Geschwindigkeitsübertretungen ist der Schein für mindestens zwei Jahre weg und Unbelehrbaren droht sogar Gefängnis bis zu vier Jahren. In sehr schweren Fällen wird auch das Auto be-

schlagnahmt. Noch erwähnt sei, dass auch die „Gerätetoleranz“ bei der Geschwindigkeitsmessung verschwindend gering ist.

200 Tote weniger? Der „Rasertatbestand“ hat die Zahl der Verkehrstoten und der Schwerverletzten deutlich reduziert. Während in Österreich 2019 auf eine Million Einwohner 47 Verkehrstote kamen, waren es in der Schweiz nur 23, also 50 Prozent weniger. Gäbe es also 200 Tote pro Jahr weniger, wenn man Rasern den harten Führerscheinentzug und die Autobeschlagnahme als Rute ins Fenster stellt? Diesen Unfall mit drei Toten im Alter von 25, 29 und 36 Jahren hätten strengere Gesetze wohl auch nicht verhindert: Der nicht angeschnallte Lenker, der vor Kurzem im Salzburger Flachgau mit weit überhöhter Geschwindigkeit von der Fahrbahn der B156 flog, hatte gar keinen Führerschein, den man ihm hätte abnehmen können. Die zwei (ebenfalls nicht angeschnallten) getöteten Mitfahrer übrigens auch nicht. Auch die Möglichkeit einer Fahrzeugabnahme hätte das Trio vermutlich wenig abgeschreckt. Es gehörte keinem der Insassen und war nur ausgeborgt. ★



22 Prozent der Österreicher finden Schnellfahren auf Freilandstraßen in Ordnung.

FOTOS: BM GEWESSLER: TOBIAS STEINMAUER/PICTUREDESK.COM; POLIZISTIN: ELMAR GUBISCH/PICTUREDESK.COM; AUTOS: NACHT; ROBERT HAAS/52-PHOTO/PICTUREDESK.COM; SHORT TALK, RASER: TYEMMA_GERARDO/STOCKGETTY IMAGES



Weitere Infos unter: www.functional-fit.at

Mehr Bewegung im Homeoffice

SO BLEIBEN SIE FIT. Das Bedürfnis nach Bewegung und Sport ist natürlich sehr individuell. Nicht jeder hat gleich viel Lust Sport zu betreiben. Gerade jetzt in Zeiten von Homeoffice ist es um so wichtiger, sich auch zu bewegen. *Von Andreas Viehhauser, Functional Fitness Mitterberghütten*

Eine gute Orientierung, wie viel Bewegung für die Gesundheit förderlich ist, bietet die WHO-Empfehlung: 75 bis 150 Minuten Bewegung pro

Woche sollten eingeplant werden oder ca. 10.000 Schritte täglich. Das entspricht ungefähr 7 bis 8 Kilometer. Mit einer Smartwatch oder einem Activity Tracker lassen sich die Schritte gut im Blick behalten.

Rituale. Besonders wirkungsvoll sind feste Rituale. Das fängt schon direkt nach dem Aufstehen an. Um auch im Homeoffice frisch

und klar in den Arbeitstag zu starten, mache ich alles genauso wie an jedem anderen Arbeitstag. Nach einer Dusche ziehe ich mich an. Dabei wähle ich Kleidung aus, die ich auch an einem Arbeitstag außerhalb des Homeoffice trage - ein weiterer Wohlfühlfaktor für mich. Wenn ich fertig bin, verlasse ich zunächst das Haus und drehe erst mal für ca. 10 Minuten eine Runde. Dadurch habe ich mir einen

Arbeitsweg geschaffen. Das hat zwei entscheidende Vorteile: zum einen bin ich direkt in Bewegung gekommen und zum anderen habe ich einen klaren Startpunkt. Nun beginnt mein Arbeitstag. Im Verlauf des Tages bewege ich mich spätestens alle zwei Stunden mit verschiedenen Bewegungsritualen. Zusätzlich plane ich mehrmals wöchentlich Online-Workouts als Bewegungseinheit fest ein. Jeder Tag ist verschieden, auch und besonders im Homeoffice. Wenn kleine Maßnahmen zu Gewohnheiten werden, sind diese ein fester Bestandteil im Tagesablauf und laufen einfach mit - ohne ständig an die Bewegung zu denken und neu

„Wenn die Bewegung über einen längeren Zeitraum vernachlässigt wird, laufen wir Gefahr krank zu werden. Das ist besonders im Homeoffice ein Problem, weil Arbeitswege wegfallen und der Alltag neu strukturiert werden muss.“

Andreas Viehhauser
Functional Fitness Mitterberghütten



planen zu müssen. Wenn die Bewegung über einen längeren Zeitraum vernachlässigt wird, laufen wir Gefahr krank zu werden. Das ist besonders im Homeoffice ein Problem, weil Arbeitswege wegfallen und der Alltag neu strukturiert werden muss. Bietet aber auch Chancen, wenn zum Beispiel so neue Sportrituale entstehen. Also feste Uhrzeiten aufschreiben für bestimmte Rituale, Termine im Kalender dafür eintragen oder einen Wecker stellen - dies hilft, sie auch wirklich einzuhalten und regelmäßig umzusetzen.

Pausen. Die Pause sollte auch als Pause genutzt werden, also unbedingt bewusst gestaltet werden. Das heißt

bitte nicht vorm Bildschirm einfach nebenbei ein schnelles Brot verschlingen. Wechseln Sie den Ort, bewegen Sie sich, damit Sie wieder frisch und regeneriert an den Arbeitsplatz zurückkehren. Zur Not hilft ein Wecker stellen, der Sie an Ihre Pause erinnert. Raus an die frische Luft ist auch immer eine gute Idee für eine effektive Pause.

Feierabend. Das persönliche Wohlbefinden ist sehr individuell und so hat jeder eigene Präferenzen. Ich brauche beispielsweise regelmäßig Bewegung und Sport, um mich zu entspannen. Aber auch ausgedehnte Spaziergänge, Musik und autogenes Training bringen mir einen schönen Aus-

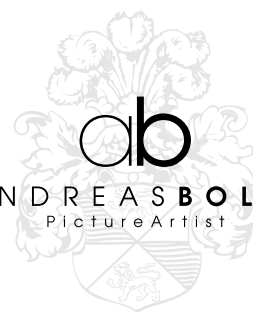


gleich. Grundsätzlich ist es wichtig, den Arbeitstag klar vom Feierabend zu entgrenzen. Das ist besonders im Homeoffice wichtig. Auch hier sind Rituale nützlich. Wie verlasse ich den Raum oder Arbeitsplatz? Habe ich den Rechner runtergefahren und nicht nur zugeklappt? Räume ich meine Arbeitsdinge an einen bestimmten Ort oder ordne ich diese in

bestimmter Art und Weise zum Abschluss an? Ich drehe dann wieder eine Runde an der frischen Luft, um den Arbeitstag auch gefühlt abzuschließen. Wer noch mehr Tipps für zusätzliche Homeworkouts braucht schaut einfach mal unter www.functional-fit.at oder auf Instagram & Facebook vorbei. Bleibt fit, Euer Coach Ändi. ★



Model: Sarah Baumgartner
Mitwirkende: Alex Mayr - Make-up & Beauty



ANDREAS BOLDT
Picture Artist

SHOOTING
GUTSCHEINE
zum Muttertag



ANDREAS BOLDT DI(FH)
FOTOGRAFIE, GRAFIK & DESIGN
+43(0)660 / 770 11 36
INFO@ANDREASBOLDT.COM
WWW.ANDREASBOLDT.COM

Safety first

LEBENSVERLÄNGERND. Mit Beginn der „Bikersaison“ steigen auch leider wieder die oft tödlichen Unfälle auf der Straße. Dabei ließe sich durch ein Fahrsicherheits-training am Bike viel vermeiden.

Im Jahr 2020 war es für Biker sicherer als sonst. Denn die Zahl der tödlichen Motorradunfälle ging zum Glück um 7,6 Prozent im Vergleich zu 2019 zurück. Trotzdem starben im gesamten Jahr insgesamt 73 Biker. Das ist ein Anteil von 21,6 Prozent aller Verkehrstoten österreichweit und immer noch viel zu viel. Dabei ließen sich solche gefährlichen Situationen trainieren – im sicheren Rahmen.

Fahrsicherheit üben. Besonders sinnvoll ist so ein Training natürlich am Beginn der Motorradsaison,

also im Frühling. Denn nicht nur die Motorräder sind über den Winter stillgestanden, auch unsere Reflexe und unser Fahrverhalten haben eine Pause eingelegt und wollen wieder aktiviert werden. Vor



allem die Fahrpraxis hat nach dem Winter gelitten, und die lässt sich mit einem Fahrsicherheitstraining wieder aktivieren, denn eines ist sicher: Biken verlernt man definitiv nicht – es rostet nur ein.

Aufmerksamkeitsdefizit.

Ein Grund für Unfälle ist laut ÖAMTC jedoch nicht zwingend das eigene Fahrverhalten, das passt oft. Jedoch neigen Biker dazu, die eigene Umgebung zu wenig zu beachten und sich nur auf die eigene Fahrweise zu konzentrieren. Damit geht das Bewusstsein für die anderen Verkehrsteilnehmer oder die Bodenbeschaffenheit verloren. Vor allem nach dem Winter kann ein Ausflug auf Rollsplit böse enden. Aber auch eine Begegnung mit Auto oder Lkw ist vermeidbar. Sicherheitstrainings werden neben ÖAMTC/ARBÖ und der Riders Academy auch teilweise von Fahrschulen angeboten. ★

Bei Trainings für Biker lernt man sicheres Fahren in vielen Situationen.




michaelrieder
TISCHLER

Möbel Vorräume Tischlerarbeiten
Schränke
Sitzmöbel Kommoden Küchen
Wohnzimmer

michaelrieder
Liechtensteinklammstr. 103, 5600 St. Johann i.Pg.
Mobil: 0664 / 512 898 4, michaelrieder@gmx.com



ewe
und nicht irgendeine Küche

SHORT TALK



Christoph Doppler
Fahrtrainer und Inhaber,
Riders Academy,
Wels

Wer rastet, der „rostet“

Welche Fehler begegnen Ihnen als Fahrtrainer am häufigsten?

Die meisten Probleme – auch bei erfahreneren Bike-RInnen – beobachten wir bei der Blicktechnik und beim Ausweichen vor Hindernissen sowie beim Bremsen in kritischen Situationen. Die persönliche Schräglagen-grenze (im Kopf) zu überwinden bzw. auszuweiten und die Technik moderner Motorräder (Kurven-ABS etc.) optimal zu nutzen sind weitere wichtige Trainingsfelder.

Bekomme ich als Teilnehmer ein Motorrad geliehen oder kann ich mit der eigenen Maschine kommen?

Ein Motorradtraining auf einem Trainingsplatz sollte grundsätzlich immer mit jenem Bike absolviert werden, das man öfter oder regelmäßig fährt. Bestimmte Übungen wie Bremsen auf Schotterflecken, enge Kreise mit großer Schräglage oder rasches Umlegen werden auf beigestellten Motorrädern mit Auslegerarmen angeboten.

Warum sollte ein Motorradfahrer ein Sicherheitstraining machen, bzw. gibt es einen optimalen Zeitpunkt dafür?

Ein Fahrtraining für MotorradfahrerInnen ist insbesondere zu Saisonbeginn eine sinnvolle Investition in die eigene Sicherheit. Nach einigen Monaten ohne aktives Biken sind die Automatismen „ein wenig eingerostet“; diese wieder zu aktivieren und zu schärfen ist daher für jeden/jede MotorradfahrerIn sinnvoll.

Motorrad Intensiv Training

RIDERS ACADEMY. Wer zum Motorradfahren kurvige Bergstraßen vor der Haustür hat, darf die Erfahrungen eines Trainings bei der Riders Academy nicht missen!



TERMINE

Motorrad Intensiv Training um € 289,-

- 5. Juni ganztägig am Parkplatz „Rote 8“
- 18. Juni ganztägig in Moadörfl 66,
- 18. Sept. ganztägig 5602 Wagrain

Saison Starter mit Schräglage um € 159,-

- 6. Juni Vormittag am Parkplatz „Rote 8“ in
- 27. Juni Vormittag Moadörfl 66, 5602 Wagrain

Das Motorrad Intensiv Training bietet die perfekte Mischung aus Trainingsinhalten, die in kritischen Fahrsituationen das Grinsen unter dem Helmvisier hervorzaubern.

Training. Zu viele Motorradunfälle passieren in Kurven,

weil die Verunglückten nicht wissen, wie man ein Motorrad passend lenkt oder in Gefahrensituationen nicht auf dieses Wissen zurückgreifen können. Mit dem nötigen Fahrkönnen und Risikokompetenz wären ein Drittel der Motorrad-Eigenunfälle vermeidbar. Mit dem Schräglagetrainer der

Riders Academy lässt sich gefahrlos maximale Schräglage erfahren und erkennen, welche Schräglagenreserven in fast allen Fahrsituationen vorhanden sind, um diese im Notfall zu nutzen. Dafür bedarf es Automatismen. Diese werden im Training angelegt und vertieft. ★

KONTAKT

Riders Academy GmbH
Herrngasse 1, 4600 Wels
office@riders-academy.at
www.riders-academy.at





Im Test lagen wir in Sachen Verbrauch bei 5,5 bis 6 Litern. Ein guter Wert für einen Dreizylinder.

Setzt die Segel!

BUNT UND CROSS. Kias Stonic kommt mit kleinem Turbomotor und einem 48-Volt-Mildhybridsystem daher, das ein interessantes Feature bietet – Segeln ohne Segelboot und ohne Automatikgetriebe! Was das bedeutet? Hier die Auflösung ... *Von Werner Christl*

Sich über ein Spritsparsystem zu unterhalten, das sich 48-Volt-Mildhybrid mit IMT6-Schaltgetriebe nennt, klingt vielleicht nicht so prickelnd. Aber im Fall des Stonic ist das durchaus interessant, denn das kleine SUV mit Crossover-Genen kann trotz manuellem Schaltgetriebe

segeln lassen. Das Segeln ist leicht erklärt: Um Sprit zu sparen, wird, sobald man den Fuß vom Gas nimmt, der Motor abgeschaltet und dieser vom Getriebe getrennt. Dann gleitet man ohne Treibstoffverbrauch leise dahin. Dazu war bisher ein Automatikgetriebe notwendig. Im Stonic ist nun ein intelligentes ma-

nuelles Schaltgetriebe verbaut, das bei eingelegtem Gang unmerklich das Segeln möglich macht. Erst beim Blick auf den Verbrauch merkt dies der Fahrer. Das ganze Mildhybridsystem macht im Stonic tatsächlich Sinn. Im Test haben wir den Stonic mit 5,5 bis 6 Litern bewegt. Das ist bei kleinen Drei-

zylindern eher eine Ausnahme, denn die Dinger neigen tatsächlich vor allem auf Autobahnen zu Trinkgenuss. Immerhin muss ein Dreizylinder mit höheren Drehzahlen betrieben werden. Wir haben auf Autobahnen zwischen 6,2 und 6,5 Liter verbraucht. Der Motor selbst, ein 1,0-Turbobenziner mit 120 PS

FOTOS: WERNER CHRISTL/WEEKEND



KIA STONIC 1.0 MILDHYBRID

- Leistung:** 120 PS
- Testverbrauch:** 5,5 bis 6 Liter
- Motor:** Einliter Turbo-Dreizylinder 48 V
- Kofferraum:** 352–1.155 Liter
- 0 – 100 km/h:** 10,2 Sekunden

20 Zweifarbkombinationen stehen zur Auswahl. Hier gelbes Dach und graues Außenkleid.

MOTOR



SUV, Crossover? Egal, wie man den Stonic nennt – er schaut optisch cool aus.



ist sicher keine Rakete. 10,2 Sekunden auf 100 Sachen sind keine Sensation, aber es reicht für den täglichen Überholvorgang – der typische knurrige Dreizylindersound ist auch mit an Bord. Noch ein Detail am Rande: Gestartet wird der Stonic mit dem IMT-Getriebe ohne eingelegetem Gang, was

ein bisschen nervt, aber woran man sich gewöhnt.

Eckdaten. Platz gibt es im Inneren genug. Im Kofferraum verschwinden 352 bis 1.155 Liter. Das kleine SUV ist 4,14 Meter lang und wird mit drei Benzinern (84–120 PS) sowie einem Turbodiesel (110 PS)

ausgeliefert. Bei den Assistenten ist alles erhältlich, was man so braucht: Querverkehrswarner, Notbremsassistent, Spurwechselassistent usw. Am Außenkleid gab's nur Retuschen. Wer möchte, kann ohnehin aus 20 Farbkombinationen auswählen. Im Innenraum gibt es ein größeres 7-Zoll-Enter-

tainmentssystem (mit grafischen Neuerungen) sowie einige optische Anpassungen am Interieur. Preislich startet der Koreaner mit dem Dreizylinder ab 18.590 Euro. Das Testauto mit umfangreicher Ausstattung und überraschend wirksamem Mildhybrid kostet 25.590 Euro. ★

Nachhaltige Gemeinschaftsautos

BÄM Carsharing



BÄM Carsharing ist die erste Pongauer Plattform, die eine umweltfreundliche Mobilität mittels Gemeinschaftsauto ermöglicht, monatlich kündbar ist und auf eine CO₂-neutrale Fahrzeugflotte zurückgreift. Genauso geschickt gestaltet sich die Registrierung: Ein einziger Besuch im Autohaus Vierthaler mit Führerschein und Kontodaten genügt! Die monatliche Bereitstellungsgebühr beträgt 10,- EUR. Die Fahrzeugbuchung erfolgt einfach und schnell online. Nachdem man seine Runde gedreht hat, bringt man das Auto einfach an den

Ursprungsstandort zum Autohaus Vierthaler in Bischofshofen und St. Johann zurück. BÄM! Carsharing auf die einfache, geschickte und nachhaltige Weise! Oder stillen Sie gemeinsam mit dem California Coast und Grand California Ihre Sehnsucht nach unbekanntenen Orten und der großen Unabhängigkeit. Genießen Sie Ihre Privatsphäre und reisen Sie mit einem der California-Modelle und allem, was Sie brauchen. Näheres direkt beim Autohaus Vierthaler in St. Johann und Bischofshofen oder unter: www.bäm.at

E-CAR SHARING (Vierthaler)

BÄM.at Carsharing

Jetzt kostenlos anmelden!

www.bäm.at

viac original

REISEMOBILE mieten.

NEU VW California Coast & Grand California

Privat und unabhängig reisen. Autoführerschein (Klasse B) ausreichend

www.bäm.at/reise

ANZEIGE

BA Harald Fallenegger
Verkauf, Weltauto Vertrieb



„Mit der Auszeichnung „Best Buy Car of Europe 2021“ beim Wettbewerb „AUTOBEST 2021“ räumt der neue Leon eine der renommiertesten Auszeichnungen Europas ab.“



AUTOHAUS VIERTHALER

Der neue SEAT Leon SP Kombi

BEREIT FÜR GROSSE PLÄNE. Der neue SEAT Leon SP Kombi ist effizient, besonders sicher und bietet viel Raum, egal ob mit der Familie oder beruflich.

Voll-LED-Scheinwerfer vorne, ein durchgängiges LED-Lichtband hinten und dynamische Blinker an der Seite, der Leon SP Kombi sorgt für Aufmerksamkeit. Mit seinem Frontgrill im Raute-Design und aufregenden Linien hat er einen sportlichen,

selbstbewussten Auftritt. Der Kofferraum bietet bis zu 620 l Platz, ein modulare Sitzkonzept macht es möglich. Mit der neuen In-Car/Out-Car-Connectivity ist er besser vernetzt denn je. Er ist mit einer Reihe fortschrittlichster Sicherheitssysteme ausgestattet. Dazu gehören

unter anderem die City-Notbremsfunktion, der Spurwechselassistent und Ausparkassistent, die Verkehrszeichenerkennung, der Stauassistent, Fernlichtassistent und der Pre-Crash-Assistent. Diese Systeme greifen ineinander, um die größtmögliche Sicherheit zu

gewährleisten. Sowohl in der Variante mit Verbrennungsmotor als auch in der Plug-in-Hybrid-Version erzielte er beim Euro NCAP Crashtest Bestnoten. Der 2,0l Diesel mit 115 PS und der 150 PS Allrad mit DSG-Automatikgetriebe sind ab sofort bestellbar. ★

ANZEIGE FOTOS: SEAT, BETTINA SCHLICHTING-BASSETTI



5 Jahre Garantie¹
auf alle Modelle



So aufregend kann ein Kombi sein.
Jetzt als Benzin, Diesel oder e-HYBRID.

Der neue **SEAT Leon**
SP Kombi.
Ab € 19.990,-²

Verbrauch: 1,1–7,0 l/100 km. Stromverbrauch: 14,7–19,4 kWh/100 km. CO₂-Emission: 26–155 g/km. Stand 03/2021. Symbolfoto.
¹5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.
²Unverbindl. empf. nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA.

seat.at/leon-kombi



5600 St. Johann/Pongau, Salzburgerstraße 21
Tel. 06412/ 8440, www.vierthaler.at



MOTOR

Kristina Moldan
Geschäftsleitung
Auto Pirnbacher

„Ab sofort sind wir auch Ihr Ansprechpartner für die Fahrzeuge der Marke MG Motors im Land Salzburg und Ennstal!“

AUTO PIRNBACHER

Der **MG MARVEL R Electric 4x4**

AB MAI 2021 BESTELLBAR. Der MG Marvel R Electric ist ein batterieelektrischer SUV und ein intelligentes „Tech Style“-Fahrzeug mit modernen und leistungsstarken Design-Elementen.

FOTOS: MG MOTORS, ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU & ENNSTAL ANZEIGE

Design, Luxus und Leistung, aber auch eine großzügige Reichweite und eine schnelle Lademöglichkeit zu einem fairen Preis zeichnen die neuen MG Modelle aus. Er ist ein intelligentes „Tech Style“-Fahrzeug mit modernen und leistungsstarken Design-Elementen,

das mit seinen Nutzern kommuniziert und interagiert. Das Design überzeugt durch attraktive Proportionen und minimalistische Elemente. Neben seiner attraktiven Optik bietet er auch einen geräumigen und hochwertigen Innenraum mit einem 19,4 Zoll großen Touch-

screen und einem 12,3 Zoll großen digitalen Armaturenbrett. Er verfügt über einen Tri-Motor Allradantrieb und mit einer Reichweite von über 400 km (WLTP) bietet er Fahrspaß ohne Reichweitenangst. Dank des 3-phasigen On-Board Chargers mit max. 11 kW ist eine schnel-

le Aufladung sowohl zuhause als auch an öffentlicher Ladeinfrastruktur (AC) möglich. Der Akku ist für Schnellladungen (DC) geeignet, in nur 30 Min. können bis zu 80% aufgeladen werden. Das Fahrzeug verfügt über eine maximale Leistung von 212 kW (288 PS). ★

Die Zukunft beginnt jetzt. 100% elektrisch.

Der neue MG ZS EV.
Schon ab € 24.590,- inkl. E-Förderung*



 Recharge yourself

mgmotor.at

 **pirnbacher**

Tauernstr. 26
5550 Radstadt
Tel. 06452/5563

Bundesstrasse 22
5600 St. Johann im Pongau
Tel. 06412 / 64 65

www.auto-pirnbacher.com

* Unverbindl. empf. Listenpreis. Preis beinhaltet € 2.400,- E-Mobilitätsbonus inkl. MwSt. sowie € 3.000,- Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, sämtliche Details dazu unter www.umweltfoerderung.at. E-Mobilitätsbonus gültig für E-PKW mit reinem Elektroantrieb (BEV).

Der Preisvorteil bezieht sich auf die Höhe des E-Mobilitätsbonus (Herstelleranteil + staatlicher Anteil). Nähere Infos bei Ihrem MG Partner. Symbolabbildung, Sitz- und Druckfehler vorbehalten. Stromverbrauch: 17 kWh/100 km. Elektrische Reichweite nach WLTP: 263 km.

Robert Hechelbacher
Verkauf Autoschober



„Die starke, moderne Ästhetik des neuen Compass, verbindet sich mit ausgezeichnete Fahrdynamik sowie ausgefeilteren Sicherheits- und Konnektivitäts-Funktionen.“



AUTOSCHOBBER

Der neue Jeep Compass

AB SOFORT BESTELLBAR. Ein komplett neues Jeep-Erlebnis, mit allen Eigenschaften, die europäischen Kunden besonders wichtig sind: Style, Technologie, Sicherheit, Nachhaltigkeit und Funktionalität.

Der neue Jeep Compass fällt sofort mit seinem neuen, eleganten und modernen Innenraum auf, der den Komfort an Bord verbessert und das Fahrerlebnis intelligenter gestaltet. Zu den wichtigsten Highlights gehören das digitale Instrumentenfeld in Full-HD-Auflösung mit 10,25 Zoll und das Uconnect 5-Infotainment-System mit Touchscreens von 8,4 bis 10,1 Zoll, die in die Mitte des Armaturenbretts in eine höhere Position als bisher

gerückt sind und die den Fahrer damit bei der Bedienung weniger ablenken. Der neue Innenraum mit hochwertigen Materialien und Oberflächen gefällt mit seinem moderneren und markanteren Stil dank des neuen Armaturenbretts, der Mittelkonsole, des neuen Lenkrads und der neuen Türverkleidungen. Der neue Compass ist mit der neuesten Generation von Fahrer-Assistenz-Systemen ausgestattet. Dazu gehören unter anderem Verkehrszeichen-Erkennung, in-

telligente Geschwindigkeitsanpassung, Geschwindigkeitsbegrenzer, Müdigkeitserkennung und automatische Notbremsung mit Fußgänger- und Radfahrer-Erkennung, die das Fahrzeug bis zum Stillstand abbremst. Es steht eine Auswahl aus fünf Ausstattungsvarianten Sport, Longitude, Limited, S und Trailhawk, mit fünf verschiedenen Kombinationen von Antrieben aus Benzin- und Diesel-Motoren oder Plug-in-Hybrid zur Verfügung: Der 1.3 T-GDI Benzinmotor mit

96 kW (130 PS) oder der 1.6 MultiJet II Turbodieselmotor mit 96 kW (130 PS) jeweils mit Sechsgang-Schaltgetriebe und Vorderradantrieb sowie der 1.3 T-GDI Benzinmotor mit 110 kW (150 PS) mit Sechsgang-Doppelkupplungsgetriebe und Vorderradantrieb. Abgerundet wird die Palette mit den beiden Plug-in-Hybrid-Varianten mit 140 kW (190 PS) oder mit 177 kW (240 PS), jeweils mit Sechsgang-Wandler-Automatikgetriebe und eAWD Allradantrieb. ★

FOTOS: JEEP, ANDREA S BOLDI / WEEKEND MAGAZIN PONGAU & ENNSTAL ANZEIGE

DER NEUE JEEP.
COMPASS
NUR DEN NAMEN HABEN WIR
NICHT VERÄNDERT*.



BEREITS AB
€ 24.990,-

ENTDECKEN SIE AUCH DIE NEUEN PLUG-IN-HYBRIDMOTOREN MIT **4X4 ALLRADANTRIEB.**

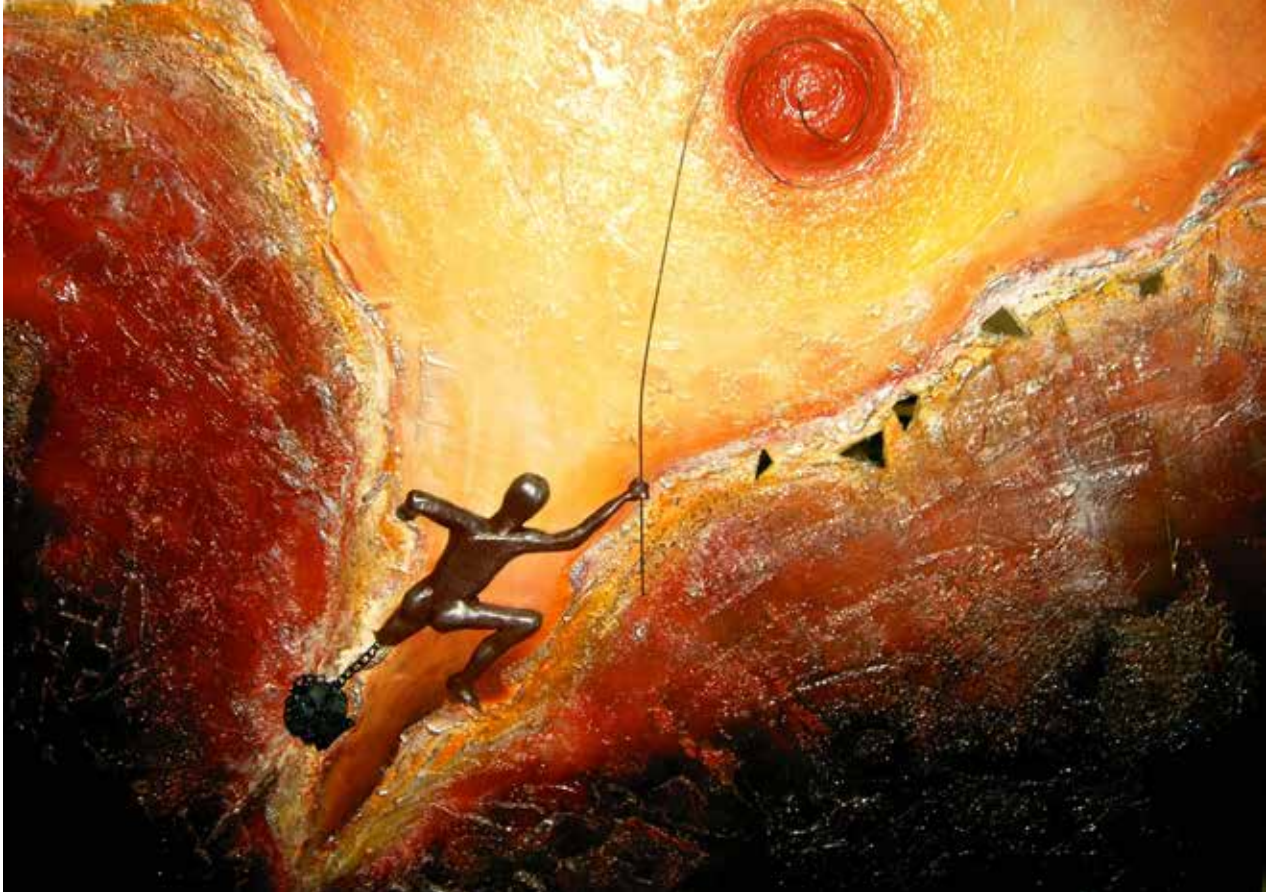
*NEUES DESIGN, NEUES INTERIEUR, NEUE TECHNIK, NEUE SICHERHEITSFEATURES.

Kraftstoffverbrauch 1,9–7,0l/100km, CO₂-Emissionen 44–160g/km (WLTP kombiniert). Symbolfoto. Aktionspreis Jeep Compass Sport 1.3 Multiair T4 FWD 6MT inkl. Händlerbeteiligung. Angebote freibleibend. Stand 04/2021. Jeep ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Jeep
THERE'S ONLY ONE



AUTOSCHOBBER.AT
Weitmoserstraße 1, 5630 Bad Hofgastein, Tel. 06432/6132
Gasteinerstraße 83, 5500 Bischofshofen, Tel. 06462/32988



Malerin Petra Öhlinger

ST. VEIT. Die 1970 geborene St.Veitnerin Petra Öhlinger ist Pflegeassistentin im LKH St.Veit und sucht in ihrer Freizeit den künstlerischen Ausgleich im Malen und ist Teil der Künstlervereinigung Kunstquadrat in Bischofshofen.

Weekend: Petra, vielleicht stellst du dich kurz vor und schilderst, wie zum Malen gekommen bist?

Petra: Ich habe 1970 das Licht der Welt in Schwarzach erblickt und mein zu Hause ist seither das wunderschöne St. Veit. Der liebe Gott hat mich mit künstlerischem Talent beschenkt, das ich im Laufe meines Lebens entwickeln durfte. Seit ich denken kann, haben mich Stifte und Farben interessiert. Bei einer Hausrenovierung sind sogar „Wandmalereien“ von mir aus ganz jungen Jahren unter den Tapeten zum

Vorschein gekommen. Zum Leidwesen meiner Eltern habe auf jeder Fläche gekritzelt, die mir als geeignet erschien. Meine Vorliebe fürs Zeichnen und Malen zog sich durch die ganze Schulzeit. Meinen ersten und einzigen Preis habe ich in der 3. Klasse Volksschule bei einem Malwettbewerb gewonnen.

weekend: Hast du dafür dann eine Ausbildungen gemacht oder Workshops besucht?

Petra: In der Phase des Erwachsenwerdens waren dann natürlich andere Interessen vorrangig. Während der >>



SERIE

Familiengründung blieb dann keine Zeit mehr für die Kunst. Zu meinem 30. Geburtstag bekam ich dann von meiner Familie meinen ersten Aquarellkasten geschenkt. Das war dann wieder der Einstieg in die Malerei, meine Freude und auch Neugier waren wieder geweckt. Die weiteren Jahre werkelte ich autodidaktisch in meinem eingerichteten Kelleratelier. Experimentierfreudig versuchte ich verschiedenste Materialien zu kombinieren, zum Beispiel das Malen mit Nitro auf Hart-schaumplatten, Mischungen mit Unterbodenschutz und Farbe, Malen mit Kaffeesud oder Tapetenkleister, einarbeiten von gesammelten Naturmaterialien, Tonarbeiten oder Materialbilder mit Abfallprodukten (Alugussreste, Holzurniere, Metallreste, etc.). Es ist immer wieder spannend, was so dabei entsteht. Meine ersten richtigen



Kurse besuchte ich bei Herrn Ekkehard Proschek, der ein wichtiger Mentor für meine künstlerische und auch persönliche Entwicklung wurde. Es folgten dann Fortbildungen bei Renate Moran im Stift Schlierbach/OÖ, bei Michaela Moisl-Taurer und bei Prof. Arthur Redhead im Malforum Hallein.

weekend: Du bist ja auch beim Kunstquadrat dabei.

Wie sieht hier die Zusammenarbeit aus?

Petra: Der Eintritt in das Kunstquadrat 2008 bot mir dann die Gelegenheit, mich mit Gleichgesinnten auszutauschen, verschiedene Workshops zu absolvieren und von den anderen zu lernen sowie bei vielen Ausstellungen und Projekten mitzuwirken. Dazu gehörte auch Kunst am Berg, die Ausstellung „Schräge Vögel“ im Karo

in Bischofshofen, Land Art Kögerlalm und Land Art Glödnitz/Kärnten, div. Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen in den Kunstquadraträumlichkeiten und im Seelackenmuseum St.Veit. Außerdem entstanden dabei auch viele wertvolle Freundschaften. Jeder kann sich bei den Workshops in den unterschiedlichsten Techniken versuchen, von Aquarell, Acryl, Sand- und Wachsmal-



ZUR PERSON

Petra Öhlinger

Malerin

- St. Veit im Pongau
- petra.oe@sbg.at
- www.kunstquadrat-bischofshofen.at/ Künstlerinnen/





lerei, verschiedene Drucktechniken bis hin zu Collagen sind die Gestaltungsmöglichkeiten unerschöpflich und werden immer gerne und mit Ausdauer von den Kunstquadratern ausprobiert. Jedes Jahr wird eine Gemeinschaftsausstellung zu einem gewissen Thema veranstaltet, wobei es sehr interessant ist, wie viele Interpretationen es zu dem jeweiligen Thema der einzelnen Persönlichkeiten gibt. Und diese Vielfalt ist ein wunderbarer Teil des Kunstquadrates. Jeder mit seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten findet hier Platz. Gemeinschaft fördernd sind auch unsere Ausflüge zu Museen oder Malwochen, wie in die Südoststeiermark oder nach Griechenland auf die Insel Samos.

weekend: Welche Themen hältst du in deinen Bildern fest, was verarbeitest du dabei?

Petra: Die Themen sind eigentlich unerschöpflich, wobei der Mensch und die Natur zu meinen Favoriten zählen. Die künstlerische Arbeit ist nicht nur ein Ausgleich zu meinem Beruf als Pflegeassistentin, sondern auch ein Medium, um meine innere Welt, meine Gefühle, Gedanken und Einstellungen nach außen zu transportieren. Mit bestimmten Themen

setze ich mich zuerst gefühlsmäßig und gedanklich auseinander und versuche mich dann mit Farben und Formen auszudrücken. Meine Bilder sind manchmal mit symbolhaften Elementen ausgestaltet und manchmal entstehen auch Texte dazu. Ich kreierte Werke oft auch nur intuitiv - ohne Anspruch auf ein Gelingen. Inhalte, die in den Bildern transportiert werden, sollten transparent und verständlich für den Betrachter sein. Aber auch die Bilder, die nur durch ihre Farbgebung, reduziert oder informell entstehen, sollten für den Betrachter eine Interpretationsfläche seiner eigenen Fantasie sein oder auch nur, um diffus berührt zu werden. Ich habe auch schon einige Auftragsarbeiten angefertigt, wobei dies manchmal sehr herausfordernd sein kann, zumal es ja den Vorstellungen des Auftraggebers entsprechen soll und dies natürlich die künstlerische Freiheit einschränkt.

weekend: Was bedeutet das Malen für dich?

Petra: Ein ständiges Ausprobieren, Entwickeln, Auseinandersetzen, Ringen, Überwinden, freudvolles Tun, Zweifeln, Stehenbleiben und Innehalten, Weitergehen, Offen sein, Neugier sowie Geduld und Ausdauer sind für mich wichtige persönlichkeitsbildende Faktoren bei der künstlerischen Gestaltung. Jede kreative Ausdrucksweise ist somit auch ein Teil meiner Persönlichkeit, meinen Einstellungen und jeweiligen momentanen Gefühlslagen, die sich in jedem Werk widerspiegeln, ob bewusst oder unbewusst, authentisch und unverfälscht.

weekend: Was möchtest du anderen künstlerisch Interessieren mit auf den Weg geben?

Petra: Ich möchte mich hiermit auch an all jene wenden, die sich zu Hause im stillen Kämmerlein künstlerisch betätigen: Man sollte sich niemals entmutigen lassen, die eigenen Interessen und Talente auszuleben und weiter zu entwickeln. Jeder kann sich beim Kunstquadrat melden, um dort eine Plattform zu finden, sich auszutauschen, in Gemeinschaft kreativ zu arbeiten und sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. Kontakt www.kunstquadrat-bischofshofen.at ✳



Vitalisiert & schmerzfrei schlafen mit einer veränderbaren Matratze



Peter Sallaberger
geprüfter Schlafberater

Nach genauen Analysen und einer speziellen Körperprofilmessung, kann für jeden Schläfer die perfekte Schlafunterlage konzipiert werden, um Verspannungen, Schmerzen und Weckreize während des Schlafes zu vermeiden. Zusätzlich kann die Matratze über die gesamte Nutzungsdauer jederzeit an Veränderungen des Körpers angepasst werden.

Ziel: Durch die spürbare Verbesserung der Schlafqualität, kann sich der gesamte Körper, nachts wieder besser erholen und regenerieren.



Gutschein für eine Sommerzudecke im Wert von

€ 219,00

beim Kauf einer Vitaro Matratze.

Gültig bis 31. Mai 2021.

Betten & Gesundheit Sallaberger GmbH
Bodenlehenstrasse 13, 5500 Bischofshofen
06462 / 24 16

www.betten-sallaberger.at



Um Terminvereinbarung wird erbeten!



15 NEUE PFLEGE-BACHELORS FEIERTEN IHREN AUSBILDUNGSABSCHLUSS

Erfolgreicher Abschluss für elf Studentinnen und vier Studenten des siebensemestrigen Bachelor-Studiengangs „Pflegewissenschaft 2in1-Modell“ an der Kardinal Schwarzenberg Akademie in Schwarzach. „Wir wünschen Ihnen einen guten Einstieg in eine vielfältige und anspruchsvolle Berufslaufbahn“, sagte Akademie-Leiterin Agnes Wimmer bei der Überreichung der Diplome, die Corona-bedingt ohne Publikum stattfand, und hob neben dem besonders hohen Niveau des Jahrgangs (sechs Abschlüsse mit „ausgezeichnetem Erfolg“) auch das hohe Engagement der Studentinnen und Studenten im Rahmen der Covid-Versorgung im Klinikum hervor. Von den 15 Absolventinnen und Absolventen stammen neun aus dem Pongau, fünf aus dem Pinzgau und eine aus der Steiermark. Acht der frisch gebackenen Bachelors of Science in Nursing beginnen im Kardinal Schwarzenberg Klinikum in Schwarzach zu arbeiten.

FOTO: KARDINAL SCHWARZENBERG-KLINIKUM / GERHARD SCHIEL

HAIRSTYLING-SCHÜLERINNEN KNÜPFEN ECHTHAARPERÜCKEN FÜR KREBSKranKE KINDER

Ein krankhafter Haarverlust kann einen erheblichen Einfluss auf die Betroffenen haben und zum seelischen Ungleichgewicht in der ohnedies schon schwierigen Situation führen.

Dieser Problematik sind sich auch die Jungstylistinnen der Modeschule Hallein im Ausbildungszweig „Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerie“ bewusst, weshalb nun eine gemeinsame Kooperation mit dem Non-Profit-Verein „die Haarspender“ vereinbart wurde. Deshalb freut es uns besonders, dass unsere Schülerinnen aus dem 3. Jahrgang in den nächsten Wochen 23 maßgefertigte Perücken für Kinder und Jugendliche mit viel Liebe zum Detail knüpfen werden. Möchten auch Sie gerne Ihre Haare für einen guten Zweck spenden und somit „haarlosen“ Kindern und Jugendlichen eine Freude bereiten, dann spenden sie mindestens 30 cm Ihrer Haare: Modeschule Hallein, office@modeschule-hallein.at, Tel.: 06245 / 80716.



FOTO: MODESCHULE HALLEIN

POST FÜR DIE NACHBARN: KLEINE GESTE - GROSSE WIRKUNG

Die Nachbarn der städtischen Kindergärten und Krabbelgruppen der Stadtgemeinde Bischofshofen erhielten Post. Die Kinderbetreuungseinrichtungen nehmen an der Aktion „Auf gesunde Nachbarschaft“ teil. Die Kinder der Krabbelgruppen Park sowie der Kindergärten Neue Heimat und Mitterberghütten haben Postkarten bemalt und warfen diese in die Briefkästen der Nachbarhäuser, als Dank für die gute Nachbarschaft. „Auf gesunde Nachbarschaft“ ist ein Projekt von AVOS (Arbeitskreis für Vorsorgemedizin Salzburg). Die Nachbarschaftskarten wurden vom Fonds Gesundes Österreich zur Verfügung gestellt. „Oft reichen kleine Gesten, um dem Mitmenschen eine Freude zu machen, ein freundlicher Gruß, ein rücksichtsvolles zur Seite treten oder auch eine überraschende Postkarte mit lieben Grüßen. Ein freundlicher Umgang miteinander und eine gesunde Nachbarschaft ist vor allem auch in diesen Zeiten sehr wichtig“, so die Gesunde-Gemeinde-Vorsitzende StR. Dr. Elisabeth Schindl.



FOTO: STADTGEMEINDE BISCHOFSHOFEN



3-fach Förderung für Simple Leasing sichern.

Jetzt bei deinem Kia Partner.



Movement that inspires



Wähle auf www.kia-leasing.at deine Simple Leasing-Variante ganz einfach selbst. Entscheide zwischen 0%, 15% und 25% Anzahlung, und schon rechnet dir das System automatisch deine Leasingrate aus. Oder du gibst deine Wunsch-Leasingrate ein, und erfährst mit einem Klick die dafür nötige Anzahlung. Einfacher geht's nicht, oder?

 **Center Pongau**

Rohrmoser & Hettegger GmbH
Gewerbestraße 6, 5621 St. Veit im Pongau
Tel.: 06415 - 20 120 | www.kia-pongau.at



RED ZAC



Kappacher

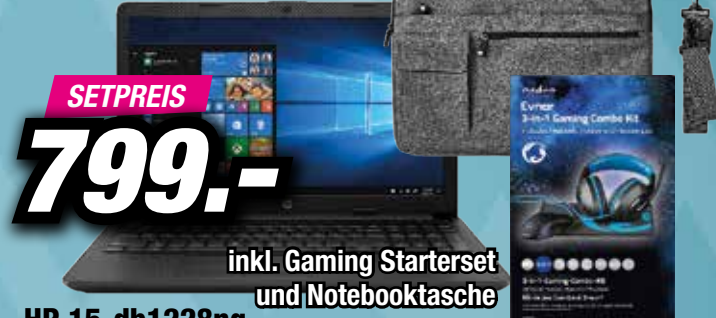


SONDERPREIS

1129.-

MacBook Air 13,3" (2020)

13,3" Retina Display, macOS Betriebssystem, Apple M1 Prozessor, 8 GB Arbeitsspeicher, 256 GB SSD Speicher, Apple 7 Core Grafik, Sehr leicht für unterwegs (1,29 kg), 1 Jahr Garantie



SETPREIS

799.-

inkl. Gaming Starterset
und Notebooktasche

HP 15-db1228ng

15,6" FullHD Notebook, Windows 10 Home, AMD Ryzen 5 Prozessor, 8 GB Arbeitsspeicher, 256 GB SSD Speicher, AMD Radeon Vega 8 Grafik, Integriertes DVD-Laufwerk, 1 Jahr Garantie

Das beste A1 Internet Angebot für ganz Salzburg.

Inklusive gratis Herstellung.



40 Mbit/s

€ **19⁹⁰**

Du kannst alles.
Im 5Giganetz von A1.

Internet-Service-Pauschale € 29,90/Jahr.
Aktionspreise und gratis Herstellung (bei Selbstinstallation oder notwendigem Technikereinsatz) gültig für A1 Breitband-Neukunden mit Herstelladresse in Salzburg Land bei Bestellung eines A1 Internet S Tarifs. Technische Herstellbarkeit vorausgesetzt. Aktion gültig bis auf Widerruf. Mindestvertragsdauer 24 Monate. Alle Geschwindigkeitsangaben in Mbit/s sind als Maximalangabe (bis zu maximal) zu verstehen. Alle Preise in € inklusive USt. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Details unter A1.net/salzburg



Red mit uns.
Red Zac.

📍 Hauptstr. 45, 5600 St. Johann/Pg.

☎ 06412 20020

✉ shop@redzac-kappacher.at

🌐 redzac-kappacher.at